

# Pframminger Gemeindeblatt





Das nächste Gemeindeblatt erscheint:

## **Anfang November 2022**

Beiträge bitte bis spätestens **04.10.2022** bei den unten angegebenen E-Mail Adressen abgeben.

Bitte beachten:

Textbeiträge nur in Word-Datei zusenden. Fotos bitte zusätzlich als Mail-Anhang übermitteln.

**Die Gemeinde geht davon aus, dass nur Daten und Bilder übermittelt werden, mit deren Veröffentlichung die Betroffenen einverstanden sind und die Vorgaben der DSGVO eingehalten sind.**

Die Herausgeber:

Gemeinde Oberpframmern – Tel.: 08093/5314

[gemeinde@oberpframmern.de](mailto:gemeinde@oberpframmern.de)

Bitte die Beiträge abgeben bei:

**Anita Huber – Tel.: 08093/799**

[gemeinde@oberpframmern.de](mailto:gemeinde@oberpframmern.de) und [huber@oberpframmern.com](mailto:huber@oberpframmern.com)

Zuständig für Schule und Kinderhaus, Kinderkrippe sowie Gemeinde- und Behördeninfos

**Barbara Huber – Tel.: 08093/4933**

[barbaralutzhuber@web.de](mailto:barbaralutzhuber@web.de)

Zuständig für Vereinsnachrichten, kirchliche und kulturelle Beiträge

Druck und Layout: Druckerei Altermann

Bild Vorderseite: Anita Huber



• Grußwort des Bürgermeisters	4-6
• Wichtiges aus dem Gemeinderat	7-15
• Behördeninfos	16-25
• Energie- und Umwelt	26-35
• Aus dem Vereinsleben	
- Basar-Team Oberpframmern	36
- Förderverein Pframminger Kinder e.V.	37-41
- Gartenbauverein Oberpframmern	42-45
- Helferkreis Asyl	46-47
- TSV Oberpframmern	48
• Sportangebote	
- TSV Sportangebot Sommer 2022	49
- TSV Wanderprogramm	50-51
• Kulturelles	
- Bücherei	52-53
- Aus dem Gemeindearchiv	54-58
• Aus der Pfarrgemeinde	59
• Sonstiges	60-69
• Aktueller Veranstaltungskalender	70-71



### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie schnelllebig unsere Zeit ist, haben wir in den letzten Monaten wieder ganz deutlich feststellen können. Zum Redaktionsschluss unserer vergangenen Ausgabe hatte noch die Pandemie unseren Alltag bestimmt. Mit dem Ausbruch des Ukrainekrieges hat sich ein neues, nie mehr erwartetes, aber besorgniserregendes Thema aufgetan. Neben den wirtschaftlichen Folgen wie z.B. die enorme Preissteigerung in der Energieversorgung oder die auftretenden Lieferengpässe in vielen Bereichen hat auch eine neue Flüchtlingswelle nach 2015 eine große Dynamik bekommen. Inzwischen leben bei uns in Oberpfaffenhofen knapp 25 Flüchtlinge, darunter auch viele Kinder und Jugendliche. Mehr dazu lesen Sie im Bericht unseres Helferkreises (S. 46).



Ich möchte mich bei allen bedanken, die in der Anfangszeit mit ihrer Hilfsbereitschaft schnell und unbürokratisch für die Unterbringung der betroffenen Kriegsflüchtlinge Wohnraum zur Verfügung gestellt haben und bei denen, die die Ankommenden mit Sach- und Geldspenden in den ersten Wochen unterstützt haben. Mein Dank gilt auch unserem Helferkreis für die Unterstützung der Gäste, sei es durch Deutschkurse, Informationsnachmittage oder bei der Begleitung von Behördengängen.

### Aktuelle Themen im Gemeinderat

#### **Aussegnungsstätte**

Mittlerweile ist es mühselig, über die Aussicht auf eine Fertigstellung unserer Aussegnungsstätte zu berichten. Sicherlich hat man Verständnis, wenn ein Bauteil nicht geliefert werden kann oder wenn Corona die halbe Belegschaft außer Gefecht setzt. Aber wenn das bei jeder Firma vorkommt, behindert das die Bauabwicklungszeit enorm. Ich bin trotzdem guter Dinge, dass wir bald die Fertigstellung verkünden können und wir Sie zur Einweihungsfeier einladen dürfen.



## **Kinderbetreuung**

Die Erweiterung unserer Horteinrichtung im Kinderhaus ist fertiggestellt und somit für die Nutzung im Herbst verfügbar. Die Gemeinde Oberpframmern hat dadurch mehr als ausreichend Platzkapazitäten für die Unterbringung unserer Kinder in der Kinderkrippe, im Kinderhaus und für die Hortbetreuung geschaffen. Leider konnte bis dato unser Träger, das Bayer. Rote Kreuz, Kreisverband Ebersberg, aufgrund von massivem Fachkräftemangel noch keine Platzzusagen an die Familien der aufzunehmenden Kinder erteilen. Dieses Personalproblem trifft nicht nur uns, sondern die ganze Region. So stehen deswegen im Landkreis dutzende Gruppen leer. Wir werden alle Hebel in Bewegung setzen, um unseren Kindern aus Oberpframmern die ihnen zustehende Betreuung möglichst zeitnah zukommen zu lassen.

## **Bauland für Ortsansässige**

Es haben sich 69 Familien für ein Bauland für Ortsansässige beworben. Derzeit läuft die Auswertung mit Prüfung zur Antragsberechtigung und Erstellung einer Punkteliste für die Bewerberreihenfolge. Alle Antragsteller erhalten demnächst eine Nachricht zu ihrer Bewerbung.

## **Kinderspielplatz im Westen von Oberpframmern**

Wilde Spekulationen beschäftigten unsere Bürger zu unserem neuen Kinderspielplatz an der Siegertsbrunner Straße. Fakt ist: der Humus für den Kinderspielplatz wurde Mitte Mai abgeschoben, eingeebnet und angesät. Ferner ist ein großer Teil (Süd-, Ost- und Westseite) mit Sträuchern bepflanzt. Die geplanten Spielgeräte sind in der Zwischenzeit bestellt worden. Diese werden nach Lieferung Zug um Zug von unserem Bauhof in Eigenleistung aufgestellt. Sobald dann der Spielplatz fertiggestellt ist, wird dieser auch eingezäunt.

## **Geh- und Radweg Forstwirt - Oberpframmern**

Die Grunderwerbsverhandlungen wurden mit allen Eigentümern geführt und es haben alle Betroffenen ihre Bereitschaft zum Verkauf der notwendigen Flächen oder der zur Verfügungstellung von Nutzflächen in Aussicht gestellt. Bei ein paar Grundstücksbesitzern müssen lediglich noch Einzelparameter



geklärt werden. In der Junisitzung hat der Gemeinderat mit einem einstimmigen Beschluss den Bürgermeister beauftragt, die Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und der Gemeinde zum Grunderwerb für den geplanten Neubau eines Geh- und Radweges zu unterzeichnen.

### **Windenergie im Höhenkirchener Forst**

Anfang April fand in der Mehrzweckhalle Höhenkirchen-Siegertsbrunn eine Informationsveranstaltung in Präsenz statt. Die Veranstaltung im Beisein der Landräte der Landkreise Ebersberg und München war mit knapp über 100 Teilnehmern relativ gut besucht. Neben aktuellen Informationen zum Projektstand gab der anwesende Bürgermeister Erwin Karg, Gemeinde Fuchstal, Landkreis Weilheim-Schongau, sehr anschaulich über die Erfahrungen in seiner Gemeinde Auskunft, in der mittlerweile bereits der zweite Bürger-Windpark zur Realisierung ansteht. Einen hochinteressanten Bericht gab Revierförster Karl Eiwanger über den Zustand des Höhenkirchener Forsts und die großen Anstrengungen, die notwendig sind, um den Wald gegen die Folgen des Klimawandels entsprechend zu rüsten. Derzeit steht die externe Überprüfung der Wirtschaftlichkeitsberechnung an. Das Ergebnis ist die Grundlage für eine Entscheidung über die Gründung einer möglichen Betreibergesellschaft, die dann den Antrag auf Genehmigung einreichen muss. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [wind-energie-landkreis-ebersberg.de](http://wind-energie-landkreis-ebersberg.de).

Wie wichtig solche Projekte werden, lässt sich aus den Erfahrungen der letzten zwei Monate mit der Unsicherheit im Energiebereich und Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen aus dem Ausland erahnen.

Langsam zieht nun der Alltag wieder in unser Dorfleben ein, diverse Vereinsversammlungen haben schon stattgefunden, und einige traditionelle Veranstaltungen wie z.B. das Feuerwehrgartenfest usw. sind noch geplant. Nutzen Sie die Gelegenheiten zur Gesellschaftspflege mit vielen persönlichen Kontakten und guten Gesprächen.

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Sommer und erholsame Ferien bzw. Urlaubstage!

Ihr Andreas Lutz  
Erster Bürgermeister



**Auszüge aus den Niederschriften der Gemeinderatssitzungen vom 03.02.22, 03.03.22, 07.04.22 und 05.05.22:**

Die gesamten öffentlichen Sitzungsniederschriften sind auf der Gemeinde-Homepage einzusehen unter:

[www.gemeinde-oberpfaffern.de/Rathaus&Servic/Ratsinformation](http://www.gemeinde-oberpfaffern.de/Rathaus&Servic/Ratsinformation)

**Folgende Bauanträge wurden behandelt:**

- **Teilneubau und Umbau eines Reihenhauses und Erweiterung der Tiefgarage, Wolfersberg 2** (Niederschrift v. 03.02.22)
- **Mühlweg 16, Errichtung eines Mehrfamilienhauses und Abbruch maroder Bestand** (Niederschrift vom 03.03.22 u. 07.04.22)
- **Tektur zum Antrag auf Nutzungsänderung einer Werkstatt in eine Brauerei; hier: Errichtung eines Biergartens und Änderung der Betriebszeiten der Gaststätte, Glonner Straße 4** (Niederschrift v. 07.04.22)
- **Erweiterung einer bestehenden Wohneinheit mit Errichtung von drei Dachgauben, Egmatinger Straße, Fl.-Nr. 73/2** (Niederschrift v. 07.04.22)
- **Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von 2 Einfamilienhäusern mit Garagen, Zugspitzstraße 13** (Niederschrift v. 05.05.22)
- **Abbruch und Wiederaufbau des bestehenden Hofgebäudes mit Tiefgarage, Hofladen, Wohnungen und Zimmern, Glonner Straße 9** (Niederschrift v. 05.05.22)
- **Dachgeschossausbau mit Gauben als 3. Wohneinheit, Waldstraße 26** (Niederschrift v. 05.05.22)
- **Errichtung eines Gartenhauses; hier: Antrag auf Isolierte Abweichung zu Abstandsflächen und Brandabstand, Wallbergweg 11** (Niederschrift v. 05.05.22)



### Folgende Zuschussanträge wurden behandelt:

- **Kreisverkehrswacht Ebersberg e.V. - Antrag auf Bezuschussung 2022**  
(Niederschrift v. 03.02.22)

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Bezuschussung in Höhe von 122,80 Euro (2456 Einwohner x 0,05 Euro = 122,80 Euro) für das Jahr 2022 zu.

- **Berufsbildungswerk Kirchseeon - Antrag auf Bezuschussung zur „Berufsorientierung 2021“** (Niederschrift v. 03.02.22)

Der Gemeinderat Oberpframmern stimmt dem Antrag des Berufsförderungswerkes München auf Bezuschussung des Angebotes zur vertieften „Berufsorientierung 2021“ zu und beschließt, dass für die 2 Schüler/in aus Oberpframmern, die an diesem Projekt teilgenommen haben, je 116,- € Zuschuss (gesamt 232,- €) gezahlt werden.

- **Zuschussantrag des Bayer. Blinden- und Sehbehindertenbundes e.V.**  
(Niederschrift v. 03.02.22)

Der Gemeinderat beschließt, den Bayer. Blinden- und Sehbehindertenbund e.V. wieder mit einem Zuschuss in Höhe von 100,00 € zu unterstützen.

- **Kreisjugendring Ebersberg - Zahlung des Gemeindlichen Grundbetrages**  
(Niederschrift v. 03.02.22)

Die Gemeinde Oberpframmern beschließt, dem Kreisjugendring Ebersberg für das Jahr 2022 den Gemeindlichen Grundbetrag in Höhe von 238,20 € zu überweisen.

- **Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge e.V.** (Niederschrift v. 07.04.22)

Der Gemeinderat beschließt, den Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge e.V. wieder mit 100 € zu unterstützen.

- **Zuschussantrag - Kath. Dorfhelferinnen & Betriebshelfer in Bayern**  
(Niederschrift v. 07.04.22)





Der Gemeinderat beschließt, den Kath. Dorfhelferinnen und Betriebshelfer i.B. gGmbH neben den vereinbarten Festzuschuss in Höhe von jährlich 200 € für die Jahre 2021 und 2022 darüber hinaus im Jahr 2022 eine weitere Zuschusszahlung in Höhe von 300 € zu gewähren.

Zahlung 2021	200,00 Euro	(Festzuschuss)
Zahlung 2022	500,00 Euro	(Festzuschuss und Zuschuss)

### **Information zum aktuellen Stand „Ausstattung der Schulräume mit mobilen Lüftungsgeräten“** (Niederschrift v. 03.02.22)

Wie in der Sitzung am 13.01. vereinbart, hat unser Gemeinderat Hr. Johann Preuhs ein Luftfiltergerät als Testgerät für ein Klassenzimmer in unserer Grundschule organisiert. Dieses Gerät wurde am 27.01.2022 in einem Klassenzimmer aufgestellt und wird nun für einige Wochen getestet. Der Luftreiniger mit der Bezeichnung IDEAL AP60 pro würde 825,00 Euro plus MwSt. kosten. Die Wartung ist sehr einfach. Der Kohlefilter muss nur ca. 1x im Jahr gewechselt werden. Auch andere Luftfilteranlagen stehen zur Auswahl, die jedoch erheblich teurer sind und einen sehr hohen Wartungsbedarf haben. Die ersten Eindrücke der Lehrkräfte und der Schülerinnen und Schüler zur Geräuschemission und Luftreinigung, etc. werden in der heutigen Sitzung dem Gemeinderat mitgeteilt.

Grundsätzlich sind die Lehrerinnen mit dem Gerät zufrieden, da es sehr geräuscharm ist. Zur ausreichenden Luftreinigung eines Klassenzimmers in dieser Größe müssten allerdings zwei Geräte aufgestellt werden. Das damit das Lüften der Klassenzimmer entfällt ist aber nicht der Fall.

Nach ausgiebiger Diskussion einigte man sich darauf, dass für dieses Klassenzimmer ein zweites Testgerät mit aufgestellt werden soll. In einer Probephase von weiteren 2-3 Wochen soll die Geräuschemission und die Luftreinigung beurteilt werden. Herr Preuhs wird sich um das weitere Gerät kümmern. Eine Ausstattung der Klassenzimmer mit Lüftungsgeräten wurde von der Schulleitung erst für den Herbst als sinnvoll erachtet. Zudem wurde bereits im Vorfeld mit der Schule vereinbart, dass für jedes Klassenzimmer eine sog. CO<sup>2</sup>-Ampel angeschafft wird. Die Kosten belaufen sich auf 120,00 €/je Gerät (insgesamt für 9 Klassenzimmer).



### **Wasserrechtliche Erlaubnis wurde erteilt** (Niederschrift v. 03.03.22)

Seit 31.12.2004 ist unsere „gehobene wasserrechtliche Erlaubnis“ zur Förderung von Trinkwasser abgelaufen. Mit Schreiben vom 22.02.2022 hat nun, nach 18 Jahren Aufarbeitung rechtlicher Einwände zu den Wasserschutzgebieten, das Landratsamt Ebersberg die Erlaubnis erteilt, weiterhin Grundwasser aus unseren Brunnen I und II auf der Fl.-Nr. 865, Gemarkung Oberpframmern, zu entnehmen und abzuleiten. Die Gewässerbenutzung dient der öffentlichen Trinkwasserversorgung der Gemeinden Oberpframmern und Egmating. Die gehobene Erlaubnis ist nun bis 31.12.2041 gültig.

### **Zahlungen an Musikschule und Volkshochschule** (Niederschrift v. 07.04.22)

In einer Tischvorlage werden die jährlichen Kosten für Musikschule und Volkshochschule aufgeführt. Daraus ist zu ersehen, dass die Gemeinde Oberpframmern für das Jahr 2021 an die Musikschule eine Umlage in Höhe von 15.399,70 € und an die Volkshochschule eine Umlage in Höhe von 6.584,98 € leisten muss. Hierzu ist kein Beschluss notwendig, da die Zahlungen auf eine vertragliche Vereinbarung basieren.

### **Bebauungsplan Siegertsbrunner Straße III; Aufstellungsbeschluss**

(Niederschrift v. 03.03.22)

Östlich der bestehenden Bebauung der Bebauungspläne „Siegertsbrunner Straße“, „Finkenweg“ und „Tal“ soll eine weitere Baulandausweisung stattfinden. Es soll Bauland für eine Wohnbebauung mit Einzel- und Doppelhäusern entstehen.

Der Bebauungsplan kann im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB aufgestellt werden, da sich der Geltungsbereich an bebaute Bereiche anschließt und die zulässige Grundfläche für die Wohnnutzung unter 10.000 m<sup>2</sup> liegt. Somit müssen u. a. nicht vorher der FNP geändert und ein Umweltbericht erstellt werden. Ein Ausgleich des Eingriffs muss ebenfalls nicht erfolgen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat sieht die Voraussetzungen für ein beschleunigtes Verfahren als gegeben und beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes nach §13b BauGB.



### **Das Gebiet ist wie folgt umgrenzt:**

Norden: OS 47 Siegertsbrunner Straße

Osten: Ostgrenzen der Fl. Nrn. 774/2 und 775/3 jeweils Gmkg. Oberpfammern

Süden: OS 28 Weg am Stierberg

Westen: FW 65

Es umfasst die Fl. Nrn. 774/1, 774/2 und 775/3 jeweils Gmkg. Oberpfammern. Der Geltungsbereich ist aus dem Lageplan mit Datum vom 03.03.2022 ersichtlich, der Lageplan ist Bestandteil des Protokolls.

Der Plan soll als „Siegertsbrunner Straße III“ betitelt werden.

Mit der Ausarbeitung der Planunterlagen wird das Planungsbüro Architekten Hans Baumann & Freunde, Falkenberg 24 in 85665 Moosach beauftragt.

Die Gemeinde Oberpfammern hat sich zur Klimaschutzregion ernannt. Um dem gerecht zu werden beschließt der Gemeinderat, einen freiwilligen Ausgleich zu schaffen.

### **Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2022** (Niederschrift v. 07.04.22)

Der Gemeinderat Oberpfammern befasste sich bereits im Rahmen der Haushaltsvorberatung am 26.02.2022 ausführlich mit dem vorgelegten Entwurf des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung. Entsprechend dem Beratungsergebnis wurden die gewünschten Änderungen durch die Kämmerei in den Haushaltsplan eingearbeitet und dieser wird nun dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgeschlagen. Zusätzlich wurden die Erhöhungen der Grundsteuerhebesätze A und B von bisher 300 auf 310 von Hundert in der Haushaltssatzung festgesetzt.

### **Beschluss:**

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Oberpfammern folgende Haushaltssatzung:



### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

**Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **6.561.000 €**

und im

**Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **3.762.000 €**

ab.

### § 2

Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **500.000,00 €** festgesetzt.

### § 3

**Verpflichtungsermächtigungen** im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

### § 4

Die **Steuersätze (Hebesätze)** für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

<b>Grundsteuer</b>	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	<b>(A) 310 v.H.</b>
	b) für die Grundstücke	<b>(B) 310 v.H.</b>
<b>Gewerbsteuer</b>		<b>310 v.H.</b>

### § 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **900.000 €** festgesetzt.

### § 6

Weitere Vorschriften, die sich auf die Einnahmen und Ausgaben und/oder den Stellenplan beziehen, werden nicht aufgenommen.

### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2021 in Kraft



### **Finanzplan 2021 – 2025** (Niederschrift v. 07.04.22)

Sowohl der Finanzplan als auch das Investitionsprogramm wurden im Rahmen der Haushaltsvorberatung am 26.02.2022 erläutert und vom Gemeinderat ausführlich diskutiert. Gewünschte Änderungen, bzw. Ergänzungen wurden durch den Kämmerer in die nun vorliegende Fassung eingearbeitet. Kämmerer Rainer Bernrieder stellt den Finanzplan mit den wichtigsten Ansätzen noch einmal vor.

### **Beschluss:**

Der Finanzplan (Art. 70 GO) wird in den Einnahmen und Ausgaben nach den Endsummen, das Investitionsprogramm nach der Anlage im Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2021 mit 2025 vom Gemeinderat beschlossen.

### **Verbesserte MVV-Verbindungen** (Niederschrift v. 03.03.22)

Die von Herrn Georg Kast ausgearbeiteten Verbesserungsvorschläge im ÖPNV Gebiet, insbesondere der Verbesserungen von Anbindungen/Taktungen im VG Bereich, wurden in mehreren Sitzungen zwischen Verantwortlichen von LRA, MVV und den betroffenen Bürgermeistern beraten. Nun ist ein großer Teil dieser Vorschläge mit aufgenommen worden und findet erstmals bei der neuen Fahrplangestaltung ab 2023 Anwendung.

### **5G auf Sendemast**

Das Unternehmen Telefonica Germany GmbH & Co. OHG teilt der Gemeinde mit, dass das Unternehmen plant, den bereits bestehenden Funkturm (im Wald beim Sportheim – Richtung Schlacht) um eine 5G-Sendeanlage zu erweitern.

### **Kauf eines Grundstücks in Aich** (Niederschrift v. 03.03.22)

Die Gemeinde Oberpframmern hat die Fläche in Aich Fl.Nr. 1523/2 und Fl.Nr. 1523/3 (mit abbruchreifem Forsthaus) von der Fa. Wintershall Dea Deutschland GmbH zu einem symbolischen Kaufpreis von 1 € erworben. Im Gegenzug hat sich die Gemeinde um den Abriss des abbruchreifen „Forsthauses“ sowie der Räumung des Grundstückes verpflichtet. Die Gemeinde wird die Fläche als Ausgleichsfläche nutzen, da hier kein Baurecht vorliegt.



Beim Abbruch des „Forsthauses“ am 15.04.22



Nach der Beseitigung des Hauses

### **Veränderung Wertstoffinsel - Standort MZH**

An der Wertstoffinsel hinter der Mehrzweckhalle sind im Pflasterbereich Reparaturarbeiten notwendig. Verursacht durch die schweren Abholfahrzeuge haben sich größere Flächen Pflastersteine gelöst und führen zu Stolpergefahr. Zudem sind die Holz-Palisaden, die diese Insel eingrenzen, verfault. Im Zuge der Umsetzung dieser Sanierungsarbeiten schlägt der Bauhof vor, die Container (Papier- und Glascontainer) neu anzuordnen.

### **Begründung:**

Nachdem bei den vergangenen Stürmen das Altpapier auf dem Kindersparkplatz und darüber hinaus Richtung Osten verteilt wurde, was auf die besonders am Wochenende oft übervollen Papiercontainer zurückzuführen ist, wird vom Bauhof angeregt, die zwei kleineren Papiercontainer, mit der Möglichkeit den Deckel zu öffnen, durch einen großen Papiercontainer mit Einwurfschlitz zu ersetzen. Die Bepflasterung soll durch ein kleinteiliges Pflaster und die Holz-Palisaden durch L-Steine ersetzt werden.

Der Schulbusverkehr würde durch eine Veränderung der Anordnung nicht behindert werden.

Damit dem Gemeinderat eine ungefähre Kostenschätzung vorgelegt werden kann, wird der Bauhof beauftragt ein Leistungsverzeichnis zu erstellen.



### **Antrag des Tierschutzvereins Ebersberg auf Erhöhung der Kostenpauschale**

Die Landkreisgemeinden haben in einer Zweckvereinbarung aus dem Jahr 1991 festgelegt, den Tierschutzverein Ebersberg für die Betreibung einer Tierauffangstation finanziell mit einer Kostenpauschale zu unterstützen. Der Tierschutzverein Ebersberg stellt nun den Antrag auf Erhöhung der Kostenpauschale für die Landkreisgemeinde von bisher 0,80 €/pro Einwohner auf 1,10 €/pro Einwohner. Die stark gestiegenen Kosten für Löhne, Tierarzt und Energie zwingen zu einer solchen Erhöhung.

### **Beschluss:**

Die Gemeinde Oberpfarrmurn stimmt der Erhöhung der Kostenpauschale für den Tierschutzverein Ebersberg zur Unterhaltung der Tierauffangstation ab 01.01.2022 auf 1,10 €/pro Einwohner (Maßgeblich ist die Einwohnerzahl zum 30.06. des Vorjahres) zu.



### **Liebe Hundebesitzer\*innen,**

wir bitten Sie erneut, die Hundekotbeutel nicht in die öffentlichen Abfallbehälter zu werfen, schon gar nicht, wenn diese neben einer Sitzbank stehen. Gerade jetzt im Sommer, ist das mehr als unangenehm für diejenigen, die sich dort ausruhen wollen.

Bitte entsorgen Sie die Beutel in Ihrer Restmülltonne zu Hause oder in den dafür vorgehaltenen Hundetoiletten.

## Verkehrsbeeinträchtigungen durch Kreiselbau beim Forstwirt:

Der Bau des Kreisverkehrs beim Forstwirt ist für die Zeit vom **08.06. – 15.12.22** vorgesehen. Während der eigentlichen Bauarbeiten wird versucht, die Belastungen für den fließenden Verkehr auf der St 2079 so gering wie möglich zu halten. Die Baustelle wird daher in 3 Bauphasen ablaufen:

- **Bauphase 1** (voraussichtlich Juni – September) kann der Verkehr der St2079 zweispurig durch die Baustelle geführt werden. Die M25 in Richtung Siegertsbrunn wird voll gesperrt.



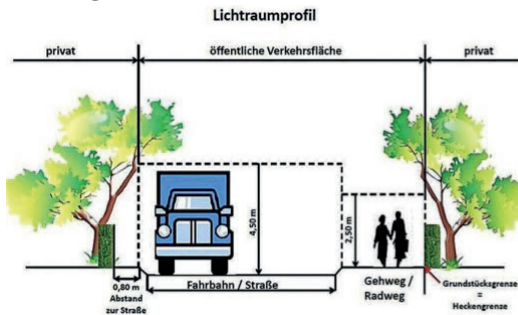
- **Bauphase 2** (voraussichtlich Mitte September bis Ende Oktober) wird der Verkehr der St. 2079 einspurig mit Ampelregelung geführt. Die Zufahrt zu beiden Ästen der M25 von der Staatsstraße wird gesperrt.
- **Bauphase 3** (voraussichtlich November und Dezember) ist die St. 2079 in beiden Richtungen befahrbar, die M25 in Richtung Harthausen wird komplett gesperrt.

Auf der Gemeindehomepage [www.oberpframmern.de](http://www.oberpframmern.de) (Aktuelles) können Sie die Umleitungspläne ebenfalls einsehen.

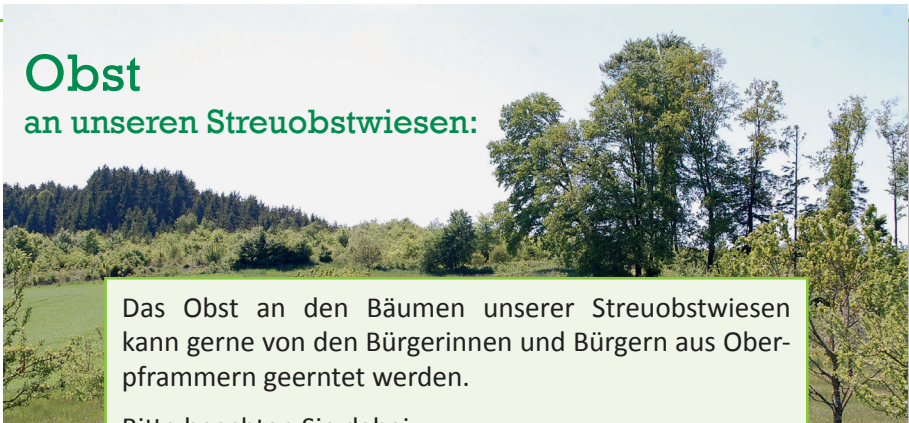


## Überhängende Sträucher und Äste

Die Gemeindeverwaltung bittet alle Grundstückseigentümer und Mieter, die in den Lichtraum der Straße bzw. des Gehweges hineinragenden Sträucher und Äste aus Gründen der Sicherheit und der Leichtigkeit des Verkehrs zu beseitigen. Die erforderliche lichte Höhe beträgt im Regelfall bei Straßen 4,50 m und bei Rad- und Gehwegen 2,50 m. Auch im Bereich von Straßenlampen ist die Begrünung so zurückzuschneiden, dass die Straßenbeleuchtung nicht beeinträchtigt wird.



## Obst an unseren Streuobstwiesen:



Das Obst an den Bäumen unserer Streuobstwiesen kann gerne von den Bürgerinnen und Bürgern aus Oberpfaffenhofen geerntet werden.

Bitte beachten Sie dabei:

- Nur reifes Obst ernten
- Nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen (ca. 5 kg)
- Keine Äste abreißen

Bayerisches Landesamt für Steuern



## Grundsteuerreform - Die neue Grundsteuer in Bayern

Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet.

Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet.

Alle Grundstückseigentümer wurden über das jeweils zuständige Finanzamt bereits angeschrieben.

Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit  
**vom 1. Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022 abgeben.**

Hierzu stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung:

### **1. Online über Ihre ELSTER Benutzerkonto:**

Bequem und einfach elektronisch über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter [www.elster.de](http://www.elster.de) abgeben.

Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich auch jetzt registrieren. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann.

Falls Eigentümerinnen und Eigentümer nicht die Möglichkeiten zur elektronischen Übermittlung der Erklärung haben, dürfen nahe Angehörige oder Steuerberater sie hierbei unterstützen. Diese können die eigene Registrierung bei ELSTER nutzen, um die Erklärung abzugeben.

## 2. Formular am PC ausfüllen und ausdrucken:

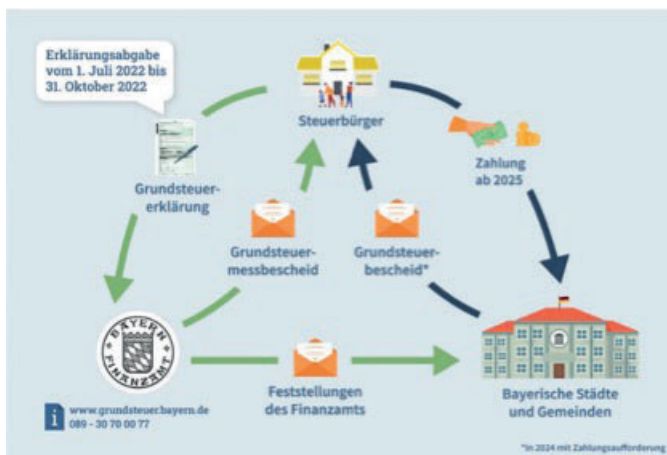
Die Bayer. Grundsteuervordrucke in der grauen Variante zum Ausfüllen am PC können unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de) aufgerufen werden.

Die Vordrucke können nach dem ausfüllen am PC ausgedruckt, anschließend unterschrieben und ab dem 1. Juli 2022 an das zuständige Finanzamt übermittelt werden.

Bitte beachten: Diese Formulare dürfen nicht handschriftlich ausgefüllt werden, da dies zu Problemen beim späteren Scannen durch die Finanzverwaltung führen kann.

## 3. Formular handschriftlich ausfüllen und versenden:

Sofern Sie Ihre Erklärung handschriftlich ausfüllen wollen, können Sie die Papiervordrucke verwenden, die ab dem 1. Juli 2022 in den Finanzämtern sowie den Verwaltungen der Städte und Gemeinden in Bayern zu Verfügung gestellt werden. (Gemeinde Oberpfarrmurn zu den Öffnungszeiten: Donnerstagnachmittag 14.00 – 18.00 Uhr).



Alles wichtige zum Nachlesen finden Sie auf [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de) oder auf unserer Gemeinde-Homepage: [www.oberpfarrmurn.de](http://www.oberpfarrmurn.de) (Aktuelle Meldungen).



Die Verwaltungsgemeinschaft Glonn bietet Ihnen bei verschiedensten Angelegenheiten an, diese auch Online zu erledigen. Auf der Homepage der VG Glonn <https://vg-glonn.de/> gelangen Sie rund um die Uhr zum Online-Serviceportal unseres Partners Komuna.

Hier ein Überblick, welche Angelegenheiten Sie ONLINE beantragen können:

**Bürgerbüro Online**

<b>Einfache Melderegisterauskunft</b>	Beantragung einer einfachen Melderegisterauskunft
<b>Einfache Meldebescheinigung</b>	Beantragung einer einfachen Meldebescheinigung
<b>Erweiterte Meldebescheinigung</b>	Beantragung einer erweiterten Meldebescheinigung
<b>Vollmacht zur Abholung eines Dokuments</b>	
<b>Zustimmungserklärung Umzug Kind mit nur einem Elternteil</b>	
<b>Übermittlungssperre</b>	
<b>Verlusterklärung eines Dokuments</b>	Sie haben hier die Möglichkeit, den Verlust eines Personaldokumentes bei der Meldebehörde anzuzeigen.
<b>Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz</b>	



<b>Vordruck „Wohnungsgeberbestätigung“</b>	Vom Wohnungsvermieter auszustellen und an den Mieter zur Anmeldung mitzugeben.
<b>An- und Abmeldung Hund</b>	
<b>Einfaches Führungszeugnis</b>	
<b>Erweitertes Führungszeugnis</b>	
<b>Antrag Gewerbezentralregister</b>	
<b>Gewerbebeanmeldung, -ummeldung, -änderung</b>	Hier können Sie den Beginn, das Ende oder die Veränderung eines Gewerbes anzeigen.

## Standesamt Online:

<b>Amtliche Beglaubigungen von Zeugnissen und Ausweisen</b>	
<b>Anforderung Geburtsurkunde</b>	Hier können Sie Geburtsurkunden und beglaubigte Auszüge aus Geburtsregistern online bestellen
<b>Eheurkunde</b>	Hier könne Sie Eheurkunden und beglaubigte Auszüge aus Eheregistern online bestellen
<b>Lebenspartnerschaftsurkunde</b>	Hier können Sie Lebenspartnerschaftsurkunden und beglaubigte Auszüge aus Lebenspartnerschaftsregistern online bestellen
<b>Sterbeurkunde</b>	Hier können Sie Sterbeurkunden und beglaubigte Auszüge aus Sterberegistern online bestellen



## **Bauamt Online:**

Hier finden Sie diverse Formulare der Verwaltungsgemeinschaft Glonn.

<b>Antrag für verkehrsrechtliche Anordnung bzw. Erlaubnis</b>	Die Erlaubnis wird für Veranstaltungen benötigt, die auf den Ortsstraßen der Mitgliedsgemeinden stattfinden. Die verkehrsrechtliche Anordnung wird für Baustellen im Bereich der Ortsstraßen benötigt. <b>ACHTUNG:</b> Die verkehrsrechtliche Anordnung ist stets von der ausführenden Bau-firma zu beantragen. Sie wird nicht an Privatpersonen ausgestellt.
<b>Antrag Wasseranschluss</b>	Formulare für die Beantragungen eines Haus- bzw. Bauwasseranschlusses. Der Antrag ist rechtzeitig, mindestens 14 Tage vorher, bei der Verwaltungsgemeinschaft Glonn einzureichen
<b>Baurecht</b>	Vorbescheide haben eine Geltungsdauer von 3 Jahren. Baugenehmigungen gelten 4 Jahre. Der Antrag auf Verlängerung ist rechtzeitig, vor Ablauf, bei der Verwaltungsgemeinschaft Glonn einzureichen.

Bitte beachten Sie:

Aus Gründen des Infektionsschutzes und aufgrund fehlender Warteraumkapazitäten können Erledigungen durch die Bürger\*Innen **ausschließlich nur nach vorheriger Terminvereinbarung** erfolgen.

<https://vg-glonn.de/terminvereinbarung.html>



## Neue VG-Broschüre

Die Verwaltungsgemeinschaft Glonn hat eine neue Broschüre herausgebracht, mit vielen interessanten Informationen von den Mitgliedsgemeinden.

Die Broschüre liegt bei den Gemeinden auf und kann zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.



---

## Rentensprechtag im Landratsamt

Ab sofort können Landkreisbürgerinnen und -bürger sich wieder für einen Rentensprechtag im Landratsamt anmelden.

In diesem Jahr wird ab Mai jeden Monat ein Sprechtag angeboten. Anmelden kann man sich über das kostenlose Servicetelefon 0800 1000 480 15 der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd von Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr.

Vom **26. Juni bis zum 16. Juli** zählt wieder jeder Kilometer, denn es ist

## STADTRADELN-Zeit



Möglichst viele Strecken klimafreundlich mit dem Rad zurückzulegen und das Auto daheim stehen zu lassen – das ist das Ziel des dreiwöchigen STADTRADELNs im Landkreis Ebersberg. 1.877 Menschen aus der Region nahmen im Jahr 2021 daran teil und erradelten zusammen 389.367 Kilometer. Satte 57 Tonnen CO<sub>2</sub> konnten dadurch vermieden werden. Und im Jahr 2022? Da kann das Ergebnis doch bestimmt locker übertroffen werden!

Noch ist Zeit sich anzumelden und einem Team beizutreten. Dann heißt es: „In die Pedale, fertig, los – und knipsen“:

Die Energieagentur Ebersberg-München, die das STADTRADELN im Landkreis Ebersberg betreut, sucht in diesem Jahr wieder das schönste Radlfoto. Und weil zu viele Regeln nur die Kreativität einschränken, lautet das Motto in diesem Jahr „Freiheit auf zwei Rädern“. Egal wo geknipst, egal wann geschossen – die einzige Regel in diesem Jahr: Das Foto muss auf einer Fahrradtour entstanden sein!

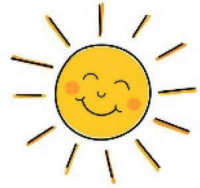
Auch die Gemeinde Oberpframmern ist natürlich wieder mit dabei. Und zum Ende der Aktion werden die Besten Teams mit schönen Sachpreisen geehrt.

Registrierung unter [www.stadtradeln.de/oberpframmern](http://www.stadtradeln.de/oberpframmern)  
Alle Infos unter [www.energieagentur-ebe-m.de/stadtradeln-2022](http://www.energieagentur-ebe-m.de/stadtradeln-2022)





## Lärmschutz und Rücksichtnahme im Sommer



Sommerzeit ist Gartenzeit. Um nachbarschaftlichen Ärger zu vermeiden, gibt es dabei für den Einsatz von Gartengeräten klare Regeln und Ruhezeiten. Und auch bei geselligen Aktivitäten draußen ist Rücksichtnahme und gegenseitiges Verständnis gefragt. Die Gemeinde Oberpframmern hat hier eine eigene Lärmschutzverordnung erlassen, die auf der Homepage der Gemeinde [www.oberpframmern.de](http://www.oberpframmern.de) einzusehen ist.

So sind ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten und der Betrieb von Geräten und Maschinen nur montags bis samstags zwischen 08.00 und 12.00 Uhr sowie zwischen 14.00 und 19.00 Uhr erlaubt. In dieser Zeit dürfen Sie zum Beispiel folgende Geräte benutzen: Rasenmäher, Vertikutierer, Heckenscheren, Kettensägen und Zerkleinerer mit Elektro- und Verbrennungsmotor, Laubbläser, Rasentrimmer sowie Wasserpumpen. Die o.g. Zeiten betrifft auch das Einwerfen von Altglas in die öffentlichen Sammelcontainer.

Werden diese Arbeiten durch gewerblich tätige Dritte ausgeführt, so sind sie den o.g. Einschränkungen ebenso unterworfen wie die Haus- oder Gartenbesitzer selbst, soweit diese Arbeiten typischerweise von den Haus- und Gartenbesitzern selbst durchgeführt werden und nur so viel Zeit beanspruchen, dass bestimmte Ruhezeiten in nachbarlicher Rücksichtnahme eingehalten werden können. Es ist unerheblich, ob die Arbeiten im Haus, Hof oder Garten ausgeführt werden.

Auch beim geselligen Beisammensein oder für das Grillen im Garten oder auf dem Balkon gelten Ruhezeiten von 22 bis 7.00 Uhr. Drehen Sie in dieser Zeit die Musik leiser und halten Sie Gespräche auf Zimmerlautstärke – und einigen Sie sich am besten vorab mit Ihrem Nachbar\*innen, wenn Sie eine ausgiebigere Feier planen. Damit alle den Sommer genießen können.



## Rückblick zum Bürgerdialog Windenergie im Höhenkirchner Forst am 05.04.22:

„Waldschutz bedeutet in erster Linie Klimaschutz. Wir müssen aus den fossilen Energien rauskommen“, sagte Karl Einwanger. Der für den Höhenkirchner Forst zuständige Revierförster berichtete am 5. April beim „Bürgerdialog zur Windenergie im Höhenkirchner Forst“ in der Mehrzweckhalle aus 25-jähriger Erfahrung in den Wäldern rund um die Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn. Dabei stellte er klar: Der Wald als Luftfilter für den Großraum München, Erholungsraum für die Menschen sowie Rückzugsort für Tiere und Pflanzen sei gefährdet durch den Klimawandel und seine Auswirkungen. Seit 1990, seit dem Orkan Wiebke, jage eine Katastrophe die nächste: Orkane, Borkenkäfer, Pilzbefall.

„Den Wald, den wir jetzt vor Augen haben, den wird's bald nicht mehr geben“, sagte Karl Einwanger. Baumarten, die noch vor einigen Jahren sinnvoll erschienen, seien plötzlich auch im Klimastress.

Der Ausweg liegt in der Einsparung von Treibhausgasemissionen und in einer möglichst umwelt- und klimaverträglichen Stromerzeugung. Aufgrund der in Bayern immer noch gültigen 10H-Abstrandsregel bleiben derzeit fast nur Waldstandorte für Windräder übrig, wie Erwin Karg, Bürgermeister der Gemeinde Fuchstal, erklärte. Vier Windräder drehen sich im Wald nahe seiner kleinen Gemeinde zwischen Schongau und Landsberg am Lech.



Die bisherige Bilanz des Projekts ist positiv, nicht nur hinsichtlich der erzeugten Strommenge und der Rendite, sondern möglicherweise auch mit Blick auf den Naturschutz: Seit der Inbetriebnahme des Windparks im September 2016 ist die Rotmilan-Population um die Windräder gestiegen – die Gemeinde ist jetzt Ort des ersten deutschen Forschungsprojekts zum Vogelschlag.

Naturschutzrechtliche Bedenken standen beim Bürgerdialog kaum zur Debatte. Die etwas mehr als 100 Teilnehmenden aus Egming, Oberpframmern und Höhenkirchen-Siegertsbrunn fragten intensiv nach den derzeit noch nicht im Detail geklärten finanziellen Beteiligungsmöglichkeiten am Projekt und ob sich der Projektfahrplan beschleunigen ließe.

Letzteres gehe nicht, erklärte Robert Sing vom gleichnamigen Ingenieurbüro. Der zeitliche Ablauf halte sich an gesetzliche Vorgaben und ob die geändert würden, sei noch nicht abzusehen. In dem Genehmigungsprozess wollen die drei Gemeinden im Sommer einsteigen, wenn auch die derzeit noch ausstehenden Schall- und Schattenwurfgutachten vorliegen.

Läuft alles gut, könne man mit Bau und Inbetriebnahme im Jahr 2024 rechnen, so Sing. Über die konkreten nächsten Schritte wird in den Gemeindegremien entschieden. Bürgermeisterin Mindy Konwitschny lud die Bürger\*innen weiter zum offenen Dialog über die Windräder ein: „Schauen Sie in die Tagesordnung unserer Gemeinderatssitzungen; kommen Sie, wenn das Thema auf der Agenda steht, und geben Sie uns eine Rückmeldung“.

Auch auf der Internetseite des Windenergie-Projektes können sie sich ausführlich informieren. Hier finden Sie zum Beispiel die Präsentationsfolien und die Aufzeichnungen der vorherigen Informationsveranstaltungen, deren Inhalte weiterhin aktuell sind: [www.windenergie-landkreis-muenchen.de](http://www.windenergie-landkreis-muenchen.de) oder <http://windenergie-hoehenkirchner-forst.de/>

## Erste öffentliche E-Ladesäule in Oberpfammern



**Standort:**  
Mehrzweckhalle  
Oberpfammern  
am Soihlerweg 4

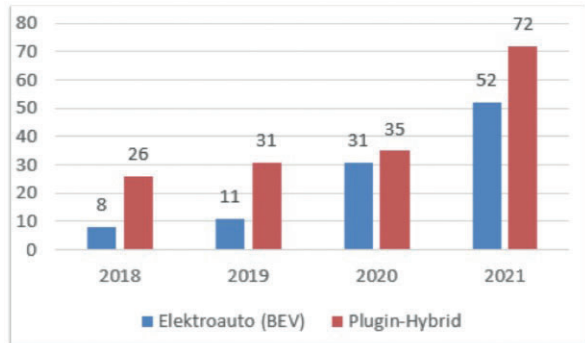
Bei schönstem Sonnenwetter wurde am Sonntag, 15. Mai 2022 die erste öffentliche Ladesäule in Oberpfammern feierlich eingeweiht. Zugleich lud der Arbeitskreis Energie Oberpfammern zum 2. Pffammerner E-Auto-Treffen ein - und viele E-Mobilist\*innen und solche, die es werden möchten, folgten der Einladung.

Zuvor aber begrüßte Korbinian Heinzeller, dritter Bürgermeister von Oberpfammern, die zahlreichen Besucherinnen und Besucher und ließ die lange Geschichte bis zur tatsächlichen Eröffnung der neuen Ladesäule Revue passieren. Standorte wie Sportheim oder Ortsmitte scheiterten an zu wenig Netzkapazität bzw. Einspruch der Verkehrsbehörde. Zusammen mit Herrn Martin Stürzer aus Egmating, der die Ladesäule auch in Eigenregie betreiben wird, wurde dann der Platz an der Mehrzweckhalle beschlossen und konnte nun nach fast einjähriger Planung endlich umgesetzt werden.

Bei dem E-Auto-Treffen konnten dann stolze 27 aktuelle E-Automodelle präsentiert werden. Die Besitzer\*innen standen für einen offenen, ehrlichen Erfahrungsaustausch Rede und Antwort. Einen ausführlichen Bericht („[Vorschub für die E-Mobilität](#)“) und viele Infos rund um die Mobilitätswende gibt es auf der AK-Homepage [www.energiewende-oberpfammern.de](http://www.energiewende-oberpfammern.de) im Bereich [Energie sparen](#). Dort finden sich auch alle Infos zu der neuen Ladesäule sowie zu den Ladeoptionen – per Ladekarte, App oder Ad-hoc per Kredit- oder EC.



Ein Blick auf die Entwicklung der E-Mobilität in Oberpfaffenhofen anhand der Zulassungszahlen jeweils zum 31.12. des Jahres



## Solar-Offensive für Gewerbe stößt auf Interesse

Die Gemeinde und der AK Energie luden Ende März zur Solar-Offensive für Pfaffenhofener Unternehmen und Landwirtschaftsbetriebe in die Mehrzweckhalle ein. Drei fachkundige Referenten zeigten bei der Infoveranstaltung den wirtschaftlichen Nutzen von Solaranlagen auf und erläuterten, worauf bei deren Bau und Betrieb zu achten ist. Auch die Situation für Gewerbe in Mietgebäuden wurde angesprochen.

Eins hoffen Bürgermeister und Arbeitskreisaktive: Dass mit den Informationen und dem Austausch untereinander gute Impulse gesetzt wurden und dass viele Unternehmen eine wirtschaftliche, zukunftsfähige Energieversorgung vom Gewerbedach umsetzen werden.

Die gezeigten Präsentationen und mehr Infos sind auf der AK-Homepage im Bereich „Aktuelles“ -> „[Veranstaltungsrückschau](#)“ verfügbar.

## Energiepreisschock und was nun?

Der Angriffskrieg auf die Ukraine hat schlagartig unsere Energieabhängigkeit von russischen Energieträgern bewusst gemacht. Mehr noch: Es hat die extreme Abhängigkeit von den fossilen Energieträgern Öl, Gas und Kohle und jetzt auch der breiten Öffentlichkeit das Versagen beim Ausbau der erneuer-



baren Energien in den letzten Jahren offenbart. Die Preise für Strom, Benzin, Gas und Heizöl steigen und belasten private und kommunale Haushalte und Gewerbe.

Der Schock hat einen Nachfrage-Boom nach Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen ausgelöst. Schon lange sind erneuerbare Energien nicht nur wettbewerbsfähig, sondern mittel- und langfristig sehr wirtschaftlich – zudem sind sie überfällige und dringliche Beiträge zur Energiewende, um die Erderhitzung einzubremsen. Die hohen staatlichen Förderungen für z. B. Austausch von Gas- und Ölheizungen bis zu kompletten Haussanierungen geben allen, die ihr Haus zukunftsfähig aufstellen wollen, zusätzlich Rückenwind. Doch wo findet man die notwendigen Informationen, eine fundierte Beratung und schließlich die Fachkräfte zur Umsetzung?

Aufgrund der hohen Nachfrage nach Beratungen bietet die Energieagentur jetzt Online-Basis-Beratungen an. „Wie Sie Ihr Haus fit für die Zukunft machen“ bietet Grundwissen in Sachen Heizung und Wärmedämmung und hilft, die wichtigsten Fragen rund um die Themen Haussanierung, Heizung und Wärmedämmung zu klären. Das Expertenteam zeigt in wenigen Schritten, auf was man achten sollte, um bereits selbst abzuschätzen zu können, welche Maßnahmen am eigenen Haus besonders sinnvoll sind und eine energiesparende Wirkung haben. Die Online-Basis-Beratung Photovoltaik klärt zudem die wichtigsten Fragen zur solaren Stromerzeugung vom eigenen Dach. Bei den herstellerunabhängigen, kostenlosen Beratungen können die Teilnehmenden auch gezielt Fragen stellen.

Auch die Verbraucherzentrale hat ihr Beratungsangebot erweitert. Informationen zu allen Angeboten stehen auf der Homepage der Energieagentur [www.energieagentur-ebe-m.de](http://www.energieagentur-ebe-m.de) unter „Termine“ bereit. Selbstverständlich gibt es auch weiterhin die individuellen Beratungen. Hier ist momentan jedoch mit etwas Wartezeit zu rechnen.

Wer auf nachbarschaftlichen Erfahrungsaustausch und Beratung durch den Arbeitskreis Energie setzen mag, kann sich gerne auch weiterhin – oder zusätzlich – an die „Solarkümmerner“ des AK Energie Oberpframmern wenden. Bitte per E-Mail über [solar@energiewende-oberpframmern.de](mailto:solar@energiewende-oberpframmern.de) Kontakt aufnehmen!



## **Was ist eigentlich aus dem Tempo-30-Antrag geworden?**

Am 16. März, kurz nach Redaktionsschluss für das März-Gemeindeblatt übergeben Lea Steiner, Alois Friedberger und Bärbel Zankl den Antrag für eine streckenbezogene Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Kilometer pro Stunde auf der St2079 in Oberpframmern an Landrat Robert Niedergesäß.

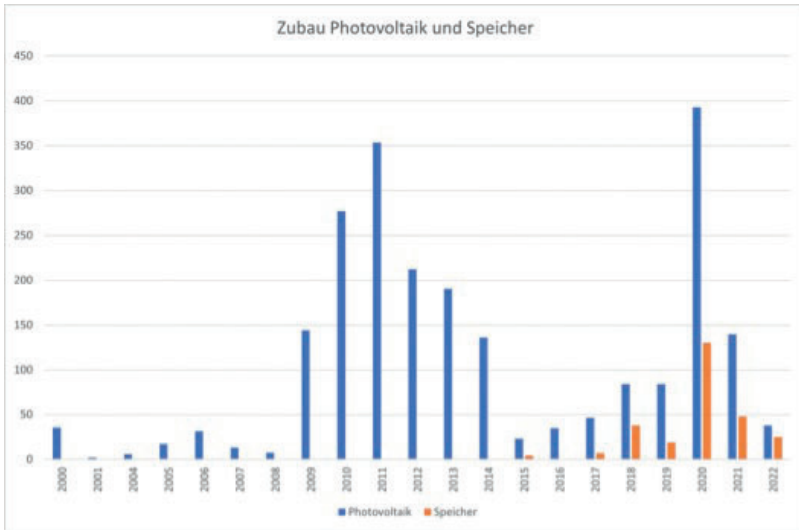
Der Landrat nahm sich Zeit, um die Kernpunkte des Antrags zu besprechen, und bezog klar Stellung für mehr Sicherheit und Stärkung des Rad- und Fußverkehrs in Oberpframmern: „Leider liegt die Entscheidung nicht in unserer Hand. Aber ich werde den Antrag mit meinem positiven Votum der unteren Verkehrsbehörde im Landratsamt, der Polizei und dem Staatlichen Bauamt Rosenheim vorlegen. Wir werden uns in einem gemeinsamen Ortstermin mit der Gemeinde darüber austauschen. Gegebenenfalls müssen wir auch noch die Regierung von Oberbayern einbinden.“ Weiterhin räumt er ein: „Leider ist es in der Regel in unserem Land so, dass erst ein Unfallschwerpunkt festgestellt werden muss, bevor eine Notwendigkeit für eine Veränderung anerkannt wird, das ist sehr schade und wenig präventiv.“

Mitte Mai meldete nun der Landrat, dass der Antrag endlich beim Staatlichen Bauamt Rosenheim angekommen sei und er um Prüfung und einen zeitnahen Ortstermin gebeten habe. Bei dem Termin sollen auch Gemeinderat und die Organisationen, die den Antrag Bürgerinitiative natürlich auch dabei sein werden. „Ich hoffe, wir sehen uns dann bald in Oberpframmern und besprechen Ihren Antrag vor Ort in der großen Runde“, so Landrat Niedergesäß.

## **Was leistet Photovoltaik bereits auf unseren Dächern?**

Auf immer mehr Dächern in Oberpframmern sieht man mittlerweile eine Photovoltaikanlage. Der Trend ist positiv, aber wie sieht es eigentlich genau bei den Zubauzahlen aus?

Hier hilft uns das Marktstammdatenregister, in dem alle, die eine Photovoltaikanlage betreiben, die Kennzahlen erfassen müssen. Die Einträge kann dann jeder nach verschiedenen Kriterien filtern und herunterladen. Auf diese Weise haben wir für Oberpframmern den Zubau an Photovoltaikanlagen und Speichern für jedes Jahr ausgewertet.



Zubau pro Jahr in Oberpfraammern an Photovoltaik (blau, in Kilowatt Peak) und Stromspeicher (orange, in Kilowattstunde) von 2000 bis heute

Während sich der Zubau in den Jahren 2000 bis 2008 noch schleppend entwickelte, kam ab 2009 sehr viel Bewegung in das Thema. Es folgten sehr gute Jahre, bis dann 2015 schlagartig ein massiver Einbruch erfolgte.

Aus den letzten Jahren sticht 2020 positiv heraus: Knapp 400 Kilowatt Photovoltaik-Leistung wurden innerhalb eines Jahres installiert. Dieser Erfolg ist der Photovoltaik-Bündelaktion zuzuschreiben, die die Gemeinde zusammen mit der Energieagentur Ebersberg-München durchgeführt hat.

Aktuell haben wir in Oberpfraammern etwas mehr als 2,2 Megawatt (das entspricht 2.200 Kilowatt) Photovoltaik-Leistung installiert. Damit werden pro Jahr etwa 2 Millionen Kilowattstunden sauberer Strom erzeugt, der zum Teil direkt vor Ort in den Haushalten verbraucht wird, zum Teil für zeitversetzten Verbrauch in Batterien gespeichert und zum Teil als Überschussstrom in das öffentliche Netz eingespeist wird (vor 2009 installierte Anlagen waren in der Regel alle Volleinspeiseanlagen).





Von dem Strombedarf in Oberpfaffenhofen, der ca. 10 Millionen Kilowattstunden beträgt, deckt das inzwischen etwa ein Fünftel. Da ist also noch viel Luft nach oben – zumal unser Strombedarf steigen wird: Denn für die Mobilität werden in Zukunft Benzin und Diesel durch Strom ersetzt und viele fossile Heizungen werden auch durch strombetriebene Wärmepumpen substituiert. Natürlich soll dafür sauber erzeugter Strom eingesetzt werden, um Treibhausgase zu vermeiden. Dafür brauchen wir, zusätzlich zur Windenergie, die vor allem im Winter große Erträge liefert, auch noch weiteren Photovoltaik-zubau. Das Gute: Beide Erzeugungsarten sind mittlerweile sehr wirtschaftlich und bei den Stromgestehungskosten allen anderen Stromquellen überlegen.

**Noch sind viele Dächer in unsere Gemeinde ungenutzt – packen wir es an!**





# ENERGIESPARTIPP

## Richtig und nachhaltig waschen

Wer energiesparend waschen möchte, sollte seine Kleidung vor allem so selten wie nötig reinigen. Oftmals reicht es schon aus, das Textil auszulüften. Kleinere Flecken können Sie einfach mit der Hand entfernen. Ein weiterer Vorteil: Durch das Vermeiden unnötiger Waschgänge werden auch die Fasern geschont und die Lieblingsstücke behalten ihre Farbe länger. Und es gibt noch mehr Tipps rund ums Waschen und Reinigen:

### **1. Wählen Sie die richtige Temperatur**

Umweltfreundlich waschen Sie ganz einfach mit einer niedrigeren Temperatur. Im Pflegehinweis ist meist die maximale Temperatur angegeben. Moderne Waschmaschinen reinigen jedoch bereits bei niedrigen Temperaturen (30 bis 40 Grad) gründlich.

### **2. Waschen Sie ohne Vorwäsche**

Früher diente das Vorwäscheprogramm dazu, besonders hartnäckige Verschmutzungen aus Textilien zu entfernen. Mit modernen Waschmaschinen und Waschmitteln können Sie diesen Schritt jedoch überspringen und sparen so Energie und Wasser.

### **3. Wählen Sie eine niedrigere Schleuderschzahl**

Eine hohe Schleuderschzahl verbraucht mehr Energie und nutzt die Waschmaschine schneller ab. Die hohe Umdrehung tut auch der Kleidung nicht gut und kann eine Belastung für die Fasern darstellen.

### **4. Verwenden Sie umweltfreundliches Waschmittel**

Achten Sie bei der Wahl des Waschmittels auf Umweltfreundlichkeit und die richtige Dosierung. Denn: Eine Überdosierung macht die Kleidung nicht sauberer, schadet jedoch der Umwelt. Für eine ökologische Reinigung sollten Sie



lieber Pulver statt Flüssigwaschmittel verwenden, und auf Weichspüler am besten gänzlich verzichten.

### **Extra-Tipp: Alternativen zum Weichspüler**

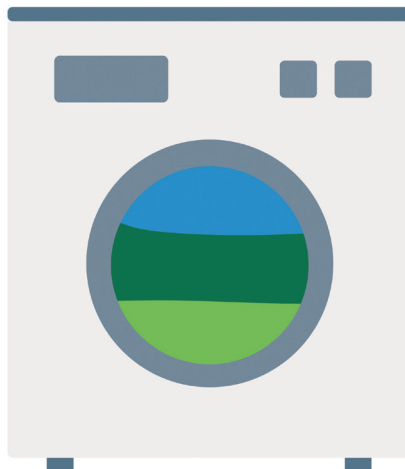
**Essig:** Für angenehm weiche Wäsche einfach etwa 30 ml Essig mit in das Weichspülerfach geben.

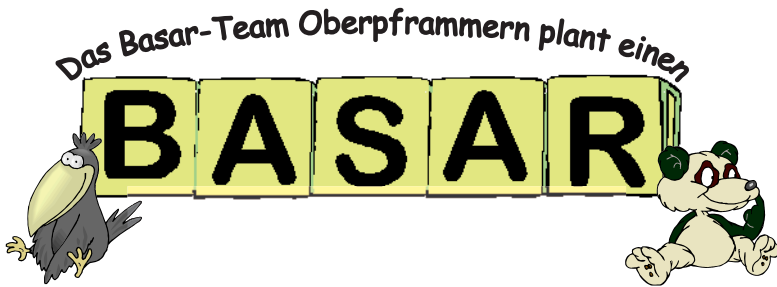
Keine Sorge: Der Essiggeruch verfliegt und haftet später nicht an der Kleidung.

**Natron und Wasch-Soda:** Eine weitere nachhaltige Alternative zum Weichspüler ist Natron oder Soda. Dafür einfach eines der beiden Mittel in 100 ml Wasser auflösen und die Lösung in das Weichspülerfach geben.

## **5. Trocknen Sie an der Luft statt im Trockner**

Nach der umweltfreundlichen Reinigung sollten Sie Ihre Kleidung bevorzugt an der frischen Luft trocknen. Das spart Energie und schont die Kleidung.





am 7. und 8. Oktober 2022  
in der MZH

Wir machen die Durchführung dieser  
Veranstaltung allerdings wieder  
abhängig von der gesundheitlichen  
Situation und den behördlichen  
Auflagen.

Mehr Informationen wird es ab Ende  
Juli auf unserer Homepage und auf  
Facebook geben.

Passt weiterhin gut auf Euch auf.  
Euer Basar-Team Oberpframmern



## Förderverein Pframminger Kinder e.V.

### Rückblick



### Bastelstube

Am 08. April war es nach langer Zeit endlich wieder soweit, wir konnten für 25 Kinder unsere Bastelstube öffnen und gemeinsam im Stüberl schöne Ostersachen herstellen. Die Kinder und alle Helfer hatten viel Spaß dabei. Es wurde fleißig ausgeschnitten, geklebt, gemalt, gefilzt, gefädelt und viel geredet und gelacht – es war einfach nur schön, wieder in gemeinsamer Runde einen Bastelnachmittag abzuhalten. Dank der fleißigen Mithilfe von 5 Firmlingen, die uns tatkräftig 3 Stunden unterstützt hatten, konnten alle Kinder ihre fertigen Kunstwerke am Abend mit nach Hause nehmen und Ihren Familien präsentieren.



### Osterrallye

Am Ostersonntag konnten dann alle Familien den Osterspaziergang mit der Osterrallye verbinden. Im ganzen Dorf waren auch in diesem Jahr unsere türkiesen „Ostereier“ versteckt. An manchen waren kleine Überraschungen zu finden, an anderen Teile eines Ostergedichtes. Wer alle „Eier“ gefunden hatte, konnte sich am Ende über 3 lustige Ostergedichte freuen.



## **Förderverein Pframminger Kinder e.V.**



### **Garagenflohmarkt**

Am 26. März stand unser erster Pframminger Garagenflohmarkt auf dem Programm. Er war die Alternative zu unserem Radlbasar von Kindern für Kinder, der in diesem Jahr noch nicht wie gewohnt in der MZH stattfinden konnte. Jeder im Dorf war herzlich eingeladen mitzumachen. Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen waren viele Garagen und Hofeinfahrten geöffnet. Viele Kinder waren mit Ihren Familien unterwegs und haben fleißig verkauft und eingekauft. Auch einige Besucher außerhalb Pframmerns hatten den Weg zu uns gefunden.



Wir bedanken uns für die Spenden aller Teilnehmer in Höhe von 351 Euro.

### **Demnächst im FöV:**

10.07.2022 – Spielplatzfest mit Hüpfburgen und Soccerarena

15.07.2022 – Anmeldeschluss Ferienprogramm

30.07.2022 – Startschuss Ferienprogramm mit Dorfrallye

10.09.2022 – Abschluß Ferienprogramm

03.10.2022 – Familienkonzert mit Schlawindl - Bayern Rock für Kinder



Förderverein Pframminger Kinder e.V.



## Ferienprogramm 2022

### Unser 15. Ferienprogramm ist fertig !

Wir haben für alle Pframminger Kinder wieder ein tolles Programm für die Sommerferien zusammengestellt. Insgesamt gibt es in diesem Jahr 50 Veranstaltungen. Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Gedruckte Programmhefte findet ihr im Kasten vor der Mittagsbetreuung, im Kinderhaus und bei den Vorständen.

Oder ihr scannt den QR-Code:



<https://pframminger-kinder.de/ferienprogramm.pdf>

<https://pframminger-kinder.de/anmeldung.pdf>

**Anmeldeschluss: 15. Juli 2022**

Die Ferienpassausgabe findet auch in diesem Jahr kontaktlos über E-Mail statt.



**Förderverein Pframminger Kinder e.V.**

**Spielplatzfest Sonntag 10.07.2022**



Wir freuen uns auf den neuen Spielplatz!

Noch sieht er so aus, aber nicht mehr lange:



Zur Vorfreude steigt am **Sonntag, den 10.07.22 von 14:30 – 18 Uhr** auf dem „alten“ Spielplatz und auf der Streuobstwiese, ein Spielplatzfest.

Freut Euch auf Hüpfburgen, Piratenschiff, Soccer-Arena, Glücksrad, Fußball-Billard, Kaffee, Kuchen und andere Leckereien, wie auf dem Jahrmarkt.

Es werden die Planungen für den neuen Spielplatz vorgestellt.

Bei schlechtem Wetter findet das Fest in der MehrZwergHalle statt.

**(MZH)**



**Förderverein Pframminger Kinder e.V.**



## **Änderung Familienkonzert 2022**

Die im März-Bladl veröffentlichte Info zum Familienkonzert mit Rodscha aus Kambodscha und Tom Palme musste geändert werden.

**NEU in diesem Jahr:**

## **Familienkonzert mit Schlawindl – Bayern Rock für Kinder**



**Montag 03. Oktober 2022  
in der Mehrzweckhalle Oberpframmern  
Einlass: 14 Uhr, Beginn ca. 15 Uhr**

Der Kartenverkauf läuft wieder per Mail an [servus@pframminger-kinder.de](mailto:servus@pframminger-kinder.de)  
**Erwachsene 10€ , Kinder 6€  
für Mitglieder ermäßigt: Erwachsene 8€, Kinder 5€**

## **Liebe Gartlerinnen und Gartler,**

seit dem letzten Gemeindeblatt hat sich wieder einiges ereignet. Hier einige Rückblicke und Ausblicke auf unsere Vereinsaktivitäten:

### **Kinderkrippe**

In unserer Kinderkrippe gibt es heuer ein neues Motto: Bleame & Gmias. Die Kleinen sollen im Garten gärtnern und erfahren wie selbst gezogenes Gemüse schmeckt. Wir unterstützen das sehr, sehr gerne. Mit 700 l torffreier Bioerde und einigen selbst gezogenen Pflanzen. Es wurden Beete angelegt, Autoreifen gestapelt und ein von fleißigen GBV-Mitgliedern gebautes Wurzelfenster aufgestellt. Alles wurde bepflanzt von Erdbeeren, Kohlrabi, Paprika, Salat, Gelbe Rüben bis zu Zucchini und vieles mehr. Toll wie alle Eltern an einem Nachmittag im Mai zusammen geholfen haben!

Wir wünschen der Krippe viel Erfolg mit ihrem neuen Projekt! Gerne helfen wir bei zukünftigen gärtnerischen Vorhaben wieder mit.

### **Bleame & Gmias**

Am 21. Mai 2022 hat unser Bleame & Gmias Markt stattgefunden. Ihr habt unseren Pflanzentauschmarkt zahlreich besucht. Die Auswahl an verschiedenen Gemüsepflanzen, Sommerblumen, Stauden und Saatgut war groß. Es hat uns sehr gefreut, Euch alle zu treffen und Kaffee und Kuchen zu genießen.





### **Jahreshauptversammlung**

Auch unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen konnte Ende Mai planmäßig stattfinden.

### **Es wurden folgende Vorstandsmitglieder einstimmig gewählt:**

1. Vorsitzende: Angela Broich, 2. Vorsitzende: Maria Tür-Sessann, Kassier: Horst Broich, Schriftführerin: Eliane Travers, Jugendbeauftragte: Sonja Kübelsbeck, Baumwart und Gartenpfleger: Lothar Bachmann, Beisitzer: Uschi Benamar, Isabell Bodendorfer, Marion Giess und Elisabeth Pömmerl.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

### **Kindergruppe / Jugendgruppe**

Mitte Juli startet unsere Kinder-Jugendgruppe „Tausendfüssler“.

Frau Sonja Kübelsbeck und Frau Johanna Brugger werden eine ca. 8-köpfige Kindergruppe im Alter von 4 – 8 Jahren leiten.

Hier stellen wir Euch die beiden vor:

Wenn Ihr Euer Kind zu unserer Jugendgruppe anmelden wollt, so nehmt bitte Kontakt mit uns auf.

Falls sich noch weitere Jugendbetreuer/innen finden sollten, eröffnen wir auch gerne eine weitere Gruppe, vielleicht in einer anderen Altersklasse.





### **Fotografen**

Wir freuen uns, dass sich zwei Personen bereit erklärt haben, sich die Aufgaben als unsere Vereinsfotografen zu teilen und wir somit weiterhin Bilder aus dem Vereinsleben, Pflanzen und Gärten bieten können.

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder die schönsten Gärten in Oberpfaffmarn prämiieren. Anders als in den Vorjahren, wollen wir nicht nur die von der Straße aus einzusehenden Gärten, sondern auch die versteckten Garten-oasen, berücksichtigen.

Meldet Euch zur Terminvereinbarung beim Gartenbauverein Oberpfaffmarn wenn unsere Fotografen Euren Garten besichtigen und fotografieren dürfen.

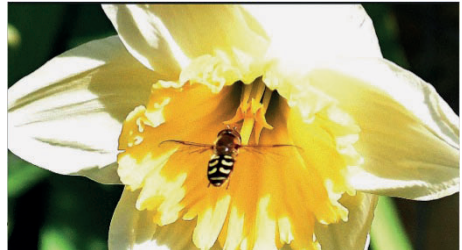
### **Kreisverband Ebersberg**

Im Kreisverband Ebersberg haben am 23. März 2022 Neuwahlen stattgefunden. Nach langjähriger Tätigkeit als Geschäftsführer des Kreisverbandes Ebersberg stellte sich Herr Käsbauer, Kreisfachberater im Landratsamt Ebersberg, nicht mehr zur Wahl. Die Geschäfte des Kreisverbandes EBE leitet nun Frau Anna Redinger.

Wir wünschen Euch schöne sonnenverwöhnte Sommertage!

Scheena Gruaß  
Gartenbauverein Oberpfaffmarn

Angela Broich  
1. Vorsitzende



Verein für Gartenbau und Landespflege Oberpfaffmarn e.V.

Mail: [GBV.Oberpfaffmarn@gmail.com](mailto:GBV.Oberpfaffmarn@gmail.com)

Homepage: [Gartenbauverein-Oberpfaffmarn.de](http://Gartenbauverein-Oberpfaffmarn.de)

Angela Broich 08093/2690 oder Maria Tür-Sessann 0160/815 9999

Und hier noch ein Wettbewerb des Kreisverbandes Ebersberg:

## Sei mit dabei – schaffe ein Zeitdokument

**Gewinne mit der Artenvielfalt der bestäubenden Insekten**

**Zeige Blüten und ihre Gäste im Landkreis Ebersberg**



In seiner Tradition Flora und Fauna im Landkreis Ebersberg genau zu betrachten führt der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Ebersberg e.V. im Jahr 2022 wieder einen Fotowettbewerb durch.

Fotografiere im Landkreis in Gärten und auf Fluren Insekten, insbesondere Wildbienen beim Besuch der vielfältigen Blütenpracht. Zeige wie sich Insekten an Nektar oder Blütenpollen stärken. Aus den Einsendungen mit Angabe des Entstehungsortes wollen wir eine bunte Landkarte gestalten, die



## Blüten-Insekten-Karte

**des Landkreises Ebersberg 2022**



Aus vielen solcher Puzzle-Teile wird sich die „Blüten-Insekten-Karte“ zusammensetzen und somit ein Zeitdokument darstellen.

Mit der Einsendung der eigenen Fotoaufnahmen, an denen Dritte keine Rechte haben, stimmen Sie der Veröffentlichung der Aufnahmen in Print und Social-Media zu. Pro Teilnehmer sind insgesamt bis zu 10 Bilder von unterschiedlichen Insekten zugelassen, die in Summe bis zu 10 MB groß sein dürfen. Die besten Fotoaufnahmen unter den Einsendungen werden prämiert und veröffentlicht. Die Gewinner attraktiver Preise werden benachrichtigt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Um Umwelt und Ressourcen zu schonen, bitten wir das Bildmaterial für den Wettbewerb sowie Namen, Ort und Datum der Aufnahme bis zum 15. Oktober 2022 zu senden an [ar.garten@vgbo.bayern](mailto:ar.garten@vgbo.bayern)

Das neue Kartenwerk stellt der Kreisverband Ende 2022 auf seiner Homepage vor. Auf der Fotosafari nach den Insekten und ihren Blütenwirten wünschen wir allen viel Spaß und gelungene Aufnahmen.

**Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Ebersberg e.V.**

[www.gartenbauvereine-landkreis-ebersberg.de](http://www.gartenbauvereine-landkreis-ebersberg.de)



## Helferkreis Asyl

Nachdem schon 2015 die politische Weltlage dazu geführt hatte, dass sich viele Menschen auf den Weg zu uns nach Deutschland gemacht hatten, sorgt der gegenwärtige Krieg in der Ukraine erneut dafür, dass Menschen zu uns flüchten, um sich in Sicherheit zu bringen. Damals wurde der Helferkreis in Oberpfraammern gegründet, um die Geflüchteten zu unterstützen und zu begleiten.

Viele „alte“ und neue Aktive sind nun wieder bereit, den Zufluchtsuchenden aus der Ukraine das Ankommen und Sichzurechtfinden in Deutschland zu erleichtern. Es wurden auch ganz kurzfristig und unbürokratisch private Unterkünfte zur Verfügung gestellt, in denen derzeit 15 Erwachsene - überwiegend Frauen - und 7 Kinder wohnen. Dank zahlreicher Geld- und Sachspenden vieler Pfammerner und der Unterstützung der Gastgeberfamilien konnten die ukrainischen Geflüchteten in den ersten Wochen nach ihrer Ankunft versorgt werden.

Schnell war klar, dass sich der Helferkreis im Vergleich zu 2015 mit ganz neuen Herausforderungen auseinandersetzen musste. Allein die schwierige Verständigung stellte eine große Hürde dar, da die wenigsten der Ukrainer\*innen über Deutsch- oder Englischkenntnisse verfügen.

Nach einigen organisatorischen Anläufen stehen nun der Helferkreis, die gastgebenden Familien und unsere ukrainischen Schützlinge in regem Austausch miteinander, um Hilfestellung zu leisten, wo sie benötigt wird, z. B. bei Behördenangelegenheiten, bei Arztbesuchen und vielem Alltäglichem mehr. Überdies organisiert der Helferkreis verschiedene Freizeitaktivitäten zum gegenseitigen Kennenlernen sowie Deutschunterricht für Erwachsene und Kinder.



Uns allen zusammen bleibt nur die Hoffnung auf ein baldiges Ende des Krieges, denn die Sorgen und Ängste um die Daheimgebliebenen und die ungewisse Zukunft lasten unvorstellbar schwer auf den hierher geflüchteten Menschen.

Und es bleibt außerdem ein herzliches Danke an alle Pframmerner für die große Solidarität, die Unterstützung und den Zusammenhalt, der unserer Gemeinde hoffentlich auch in Zukunft erhalten bleibt.



Ostern im Pfarrheim

vom Helferkreis Asyl Oberpfammern e.V.

## Emotionales Saisonfinale beim TSV Oberframmern



Am 29.05.2022 endete nicht nur die aktuelle Saison, sondern auch die Karriere von sechs überaus verdienten Spielern/Trainern. Bei der Abschiedsfeier im Sportheim ist dann neben jeder Menge Bier auch die ein oder andere Träne geflossen. Der TSV bedankt sich herzlichst für das unglaubliche Engagement und wünscht den Urgesteinen das Beste für die Zukunft.



Von links nach rechts: Michael Kotter, Florian Niedermaier, Benjamin Hintze, Sebastian Kast, Daniel Silbereisen und Andreas Wagner





## TSV Oberpfarrmüri

Sportangebot Sommer 2022

Wochentag	Uhrzeit	Sportart	Veranstaltungsort	Übungsleiter
<b>Montag</b>	08.30 – 09.30 Uhr	<b>Zumba® Fitness</b>	Mehrweckhalle	Nicole Schnabl
	11.15 – 12.45 Uhr	<b>Rückbildungskurs</b>	Mehrweckhalle	Anke Klenk
	13.50 - 15.30 Uhr	<b>Montessori-Schule</b>	Mehrweckhalle	
	15.45 - 17.00 Uhr	<b>Eltern - Kinderturnen</b>	Mehrweckhalle	Alex Rochow
	16.00 - 17.00 Uhr	<b>Tanzgruppe „MiniMagics“ (4 - 6 Jahre)</b>	Kinderkrippe	Aneka Böttinger
	17.00 – 18.00 Uhr	<b>Workout + Muskelaufbau</b>	Mehrweckhalle	Beate Feist
	18.00 - 19.00 Uhr	<b>Kinderturnen (8 - 10 Jahre) – Gruppe 3</b>	Mehrweckhalle	Ruth Männer
	18.30 - 19.30 Uhr	<b>TAI CHI Basic</b>	Kinderkrippe	Volker Petersen
	19.30 - 20.30 Uhr	<b>TAI CHI / QI GONG</b>	Kinderkrippe	Volker Petersen
19.00 - 20.00 Uhr	<b>Damengymnastik</b>	Mehrweckhalle	Ruth Männer	
<b>Dienstag</b>	15.30 - 16.30 Uhr	<b>TanzKids (7 - 9 Jahre)</b>	Mehrweckhalle	Manuela Schneider
	17.00 - 18.00 Uhr	<b>TaeKwonDo Kinder</b> (Kinder 5 - 8 Jahre)	Kinderkrippe	Jana Christange
	18.00 - 19.30 Uhr	<b>Karate Jugend und Erwachsene</b>	Mehrweckhalle	Ingo Freese
	18.15 - 19.30 Uhr	<b>TaeKwonDo Jugendliche</b> (Jugend 8 - 14 Jahre)	Mehrweckhalle	Jana Christange
	19.45 - 21.15 Uhr	<b>TaeKwonDo Erwachsene</b> (freies Training)	Mehrweckhalle	Jana Christange
	19.30 - 21.30 Uhr	<b>Tischtennis Jugend/Erwachsene</b>	Mehrweckhalle	Werner Faust
<b>Mittwoch</b>	18.00 - 19.00 Uhr	<b>Wirbelsäulengymnastik</b>	Mehrweckhalle	Ruth Männer
	19.00 – 20.00 Uhr	<b>Bodyart</b>	Mehrweckhalle	Beate Feist
	20.00 - 22.00 Uhr	<b>Badminton</b>	Mehrweckhalle	Florian Teschauer
<b>Donnerstag</b>	16.00 - 17.00 Uhr	<b>Fit + Fun for girls</b> (Mädchen ab 10 Jahre)	Mehrweckhalle	Roxy Rußwurm
	16.30 - 18.10 Uhr	<b>TaeKwonDo Kampfrösche</b> (Kinder 2,5 – 5 Jahre) 2 Gruppen	Kinderkrippe	Jana Christange
	18.15 – 19.30 Uhr	<b>TaeKwonDo Jugendliche</b> (Jugend 8-14 Jahre)	Mehrweckhalle	Jana Christange
	19.45 – 21.15 Uhr	<b>TaeKwonDo Erwachsene</b> (alle 2 Wochen Outdoortraining)	Mehrweckhalle	Jana Christange
	18.00 – 21.00 Uhr	<b>Karate Jugend und Erwachsene</b>	Mehrweckhalle	Ingo Freese
<b>Freitag</b>	08.30 – 09.30 Uhr	<b>Rücken fit</b>	Mehrweckhalle	Beate Feist
	09.30 – 11.00 Uhr	<b>Fit im Alter</b>	Mehrweckhalle	Beate Feist
	15.00 – 16.00 Uhr	<b>Kinderturnen (3 – 4 Jahre) - Gruppe 1</b>	Mehrweckhalle	Ruth Männer
	16.00 – 17.00 Uhr	<b>Kinderturnen (5 – 7 Jahre) - Gruppe 2</b>	Mehrweckhalle	Ruth Männer
	17.00 – 18.00 Uhr	<b>Zumba® Fitness</b>	Mehrweckhalle	Nicole Schnabl
	17.00 – 18.00 Uhr	<b>Funktionelles Training für Jedermann- und Frau – Outdoor</b>	Streuobstwiese	Beate Feist
	18.00 – 19.30 Uhr	<b>Fußballtennis</b>	Mehrweckhalle	Helmut Wild

### Ferienzeiten

Pfingstferien: 07.06. - 18.06.2022 – Sommerferien: 01.08.2022 – 12.09.2022

**Werden Sie Mitglied beim TSV Oberpfarrmüri**

Anträge zur Mitgliedschaft erhalten Sie in der Geschäftsstelle: Münchener Straße 16 oder im Internet: [www.tsv-oberpfarrmüri.de](http://www.tsv-oberpfarrmüri.de)



TSV Oberpframmern e.V.

## Wanderprogramm 2022

*Von August bis November*



### Donnerstag, 04.08.2022 \*Treffpunkt: 08.00 Uhr am Sportheim \*Gehzeit ca. 4 Std. \* 550 Hm \*7,5 km

Von Elmau geht's zur Wochenbrunner Alm (evtl. 1€ Maut). Von den Wanderparkplätzen gehts über einen Wanderpfad zur Gruttenhütte (1619 m). Hier gibts gutes Essen und Getränke. Wir biegen dann zum „Ellmauer Steinkreis“ ab und kommen dann wieder am Wanderparkplatz raus. Bei Bedarf könne wir in der Wochenbrunner Alm Kaffee trinken oder Brotzeit machen.

**Leitung: Johann Schneider Tel.: 08102/748300**

### Donnerstag 01.09.2022 \*Treffpunkt: 08.30 Uhr am Sportheim \*Gehzeit ca. 2 Std. \*580 Hm \*6,1 km

Ausgangspunkt der Wanderung zur Bründling Alm ist der Parkplatz der Talstation der Hochfeln-Bahn (Maria-Eck-Str.8, 83346 Bergen). Die Tour führt über Kalkofen durch das herrliche Tal der Schwarzen Ache zur Bründling Alm. Dort werden wir zur Belohnung auch einkehren.

**Leitung: Siegfried Trunk Tel.: 08093/9330**

### Donnerstag, 06.10.2022 \*Treffpunkt: 08.00 Uhr am Sportheim \*Gehzeit ca. 4-5 Std. \*600 Hm \*12km

„Rundum den Schwarzenberg“ Wir fahren nach Oberaudorf zur Talstation der Hoheck Bergbahn. Auf der Winterrodelbahn geht es hinauf vorbei am Berggasthof Hoheck (800m), dann auf den Schwarzenberg Ramserer Alm (1.090m). Von der Ramserer Alm hinunter zum Gasthof Wallerhof (700m) wo wir eine Mittagspause einlegen. Danach gehts weiter zum Gfäller Stausee und weiter durch eine kleine Klamm zum Luegsteinsee (550m), dann über den „Hals“ nach Oberaudorf zur Talstation der Hoheckbahn wo eine Einkehr noch möglich wäre.

**Leitung: Sepp Lutz Tel.:08093/4169**



**Donnerstag, 03.11.2022 \*Treffpunkt: 09.00 Uhr am Sportheim \*Gehzeit ca. 3 Std. \*80 Hm**

Die Reutbergrunde vom Klosterstüberl Reutberg ausgehend. Wir gehen durch die Stubenbachstraße und biegen nach links in die Kirchseestraße, der wir folgen. Es geht hinunter zum Kirchseebach, dem Abfluss des Kirchsees. Erst nach rund 6km stoßen wir noch mal auf ein Sträßchen, das uns nach Kirchseemoor mit seinen zwei Häuschen bringt. Wir biegen von der Straße nach links ab und kommen am Neuweiher vorbei, sowie kurz drauf am Mühlweiher, bevor wir wieder am Kloster Reutberg ankommen und uns im Klosterbräustüberl Reutberg mit Klosterbier und deftiger Kost die Wanderung abschließen können.

**Leitung: Paul Dengl Tel.:08093/4140**

**Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Abfahrtszeiten.  
Wir fahren grundsätzlich in Fahrgemeinschaften.**



**Auch Nichtmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.**



*Foto von der letzten Wanderung zum Farrenpoint*



## Der Olavsweg – Ein Vortrag in der Gemeindebücherei

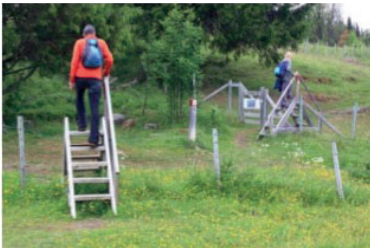


Wer hat schon vom „Olavsweg“ gehört? In Oberpfraamern sicher eher wenige Bürger...

Der Olavsweg ist – wenn man sich im Internet informiert – ein Pilgerweg in Norwegen. Genau genommen nicht ein Weg, sondern eine ganze Gruppe von Wegen, die alle in Trondheim am Nidarosdom enden. Dort wurde der Hl. Olav begraben, der einen großen Anteil an der Christianisierung Norwegens (und damit Skandinaviens) hatte.



Obwohl Pilgerwege ja im Moment sehr aktuell sind (auch in Bayern gibt es einige Teile des wohl bekanntesten Pilgerwegs, des Jakobsweges), liegt uns ein Pilgerweg in Norwegen schon rein von der Distanz auf der Landkarte eher fern.



Im Fall von Oberpfraamern musste man aber gar nicht weit reisen und auch nicht gut 600 Kilometer zu Fuß gehen – nein, ein kurzer Weg in die Gemeindebücherei hat am Abend des 1. Juni 2022 schon genügt!



Dort nämlich erzählten Susanne und Walter Elsner in ihrem Referat über diesen Pilgerweg nicht nur, wer der Hl. Olav eigentlich war und wie es (in einem weit überwiegend evangelischen Land) zu der Tradition dieses Weges gekommen ist. Sie berichteten von ihrer eigenen Wanderung auf diesem Weg so anschaulich und mit so viel Begeisterung, dass man bald – auch unterstützt von den vielen schönen Bildern – im Geiste mit ihnen auf diesem Weg war. Und das, denke ich, ganz unabhängig



davon, ob man am religiösen Kontext des Pilgerns interessiert ist.

Der Weg führt manchmal durch Städte, meist durch freie Landschaft, über Berge und an Flüssen entlang. Man glaubt die Vögel zwitschern und das Wasser rauschen zu hören. Auf die Frage, wie man das denn schaffen kann, über 600 km zu Fuß zu gehen, antwortete Frau Elsner ganz einfach: Man hat ja in dieser Zeit sonst (fast) nichts zu tun. Man kommt zu sich und entkommt der sehr schnell dahineilenden modernen Zeit. Und diese Feststellung erklärt vielleicht auch den Zauber des Vortrags: für eine (vergleichsweise natürlich kurze) Zeit war man mit Freunden auf einem gemeinsamen Weg – und hatte sonst nichts zu tun – und auch gar nicht das Bedürfnis, jetzt noch schnell dies und das zu erledigen.

Ganz ohne Anstrengung haben wir einiges über das Land, seine Geschichte und seine Menschen gelernt. In der Rückschau bleibt außer dieser Erweiterung des Horizonts vor allem die Erinnerung an ein wunderbares Gefühl der (zeitweisen) Losgelöstheit vom Alltag –

und das ist wohl hauptsächlich der Strukturierung des

Themas und der Art des Vortragens von Susanne und Walter Elsner zu verdanken.



Und für den, dem es jetzt leid tut, dass er etwas Schönes versäumt hat, gibt es einen kleinen Trost: Für das nächste Jahr ist bereits ein Vortrag der gleichen Referenten über den Franziskusweg nach Assisi geplant!

Susanne Bayer-Hager





## Aus dem Gemeindearchiv

### Der Handel mit Flaschenbier

Noch im 19. Jahrhundert wurde das Bier, frisch gezapft vom Fass, fast ausschließlich in den Gastwirtschaften getrunken. Als jedoch immer mehr Bürger das Bier nicht nur im Wirtshaus sondern auch zu Hause genießen wollten, begannen Gastwirte das Bier in selbst mitgebrachte Gefäße abzugeben und über die Straße zu verkaufen (Gassenschänke).

Gegen Ende des 19. Jh. begannen Brauereien mit der Abfüllung in Literflaschen mit Bügelverschluss. Dies eröffnete auch neue Absatzmöglichkeiten. Statt Fassbier in der Kanne oder im Krug vom Wirt heimzutragen (was nicht selten zu „Mengenverlusten“ führte) konnte man nun das Bier in Flaschen beim Wirt, in Flaschenbierhandlungen und Kramerläden kaufen. Damit bei der Abfüllung, Lagerung und Rücknahme des Leerguts die vorgeschriebenen Hygieneregeln beachtet wurden, erließ die Gemeindeverwaltung dazu entsprechende Vorschriften.

Im Gemeindearchiv befindet sich dazu ein Sitzungsprotokoll aus dem Jahre 1901. Dieses wird nachstehend im Original wiedergegeben:

#### **Protokoll, aufgenommen am 22.09.1901**

##### ***Überwachung der Flaschenbiergeschäfte***

*Auf Vortrag des BgM Huber und nach eingehender Beratung wurde mit sechs gegen null Stimmen beschlossen:*

*Aufgrund der Art.1 und Art.3, Abs.1 des Polizeistrafgesetzbuchs vom 26.12.1871 erlässt die Gemeindeverwaltung Oberpfaffmarn zu Art.13 dieses Gesetzes nachfolgende ortspolizeilichen Vorschriften<sup>1</sup>:*



- 1. In den Flaschenbiergeschäften dürfen Flaschen, in welchen sich vorher Petroleum oder andere Flüssigkeiten befunden haben zur Abfüllung von Bier nicht verwendet werden.*
- 2. Unmittelbar vor der Füllung sind die Flaschen sorgfältig zu reinigen, die Verwendung von Bleischrot ist jedoch verboten.*
- 3. Zur Abfüllung benützte Gummischläuche müssen stets in reinlichen Zustand sich befinden und dürfen nicht mit dem Mund angesaugt werden.*
- 4. Die Abfüllung des Bieres, sowie die Aufbewahrung der Flaschen darf nur in hierzu geeigneten Räumlichkeiten geschehen, welche von allen mit diesem Zwecke unverträglichen Gegenständen freizuhalten sind.*
- 5. Zuwiderhandlungen gegen diese Anwendungen werden an Geld bis zu 45 Mark gestraft, womit im Falle die Übertretung innerhalb 2 Jahren wiederholt wird, Haft bis zu 8 Tagen verbunden werden kann.*
- 6. Vorstehende Vorschriften treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.*

Soweit der Wortlaut des Gemeinderatsbeschlusses.

Diese Maßnahmen wurden durch vorgesetzte Behörden für vollziehbar erklärt und am 10. November 1901 durch Aushang und Zustellung an die jeweiligen Händler in Kraft gesetzt.

Im Pframminger Heimatbuch<sup>2</sup> sind von 1868-1907 zwei Geschäfte genannt, die neben den bestehenden Gastwirtschaften mit Flaschenbier handelten:

In Esterndorf Hs-Nr.4 meldete Balthasar Bernrieder („Knogler“) am 01.01.1898 einen Flaschenbierhandel mit 60hl im Verkauf und 30hl als „Haustrunk“ an. 1907 verkauft Bernrieder sein Anwesen an Huber Lorenz aus Hohenbrunn. Dieser führt den Handel weiter. Bernrieder Johann kauft 1907 in Pframmern das Anwesen „Schmiedwirt“<sup>2a</sup>

Die Flaschenbierhandlung in Niederpframmern wurde von 1868 bis 1898 von Anna Huber betrieben, am 10.01.1899 von Benno Wolpertinger („Kistler“) übernommen und weitergeführt. Der Jahresumsatz an Bier wurde im Jahr 1898 mit 44hl angegeben, 1899 mit ca. 40hl eingetragen<sup>3</sup>. Zusätzlich wurde nach dem 2. Weltkrieg ein Kramerladen und Gaststättenbetrieb angemeldet. Der Betrieb bestand bis ca. Mitte der 70iger Jahre<sup>7</sup>. Das Bier wurde von der Ayinger Brauerei bezogen<sup>7</sup>.



Der „Kistler“ ca. 1955<sup>4</sup>. Links der überdachte Eingang zum Lagerkeller.



Ende der 60iger Jahre<sup>4</sup>





In Esterndorf gab es noch die Bier- und Limonadenhandlung von Johann Wagner. Ein Gründungsjahr ist nicht bekannt, bestand aber bereits in den 1940iger Jahren und wurde bis in die 60iger Jahre<sup>7</sup> weitergeführt. Das Bier wurde in dem noch heute bestehenden Erdkeller gelagert und von der Brauerei Grandauer in Grafing geliefert<sup>7</sup>.



*Die Flaschenbierhandlung von Johann Wagner in Esterndorf samt Familie in den 40iger Jahren<sup>5</sup>*



*Zwei noch original erhaltene 1-Literflaschen von Johann Wagner<sup>6</sup>*



## Anmerkungen :

- Zu 1: vergleichbar mit Gemeindeverordnungen heute
- Zu 2: 1200 Jahre Pframmern von Guido Scheller, Seite 80
- Zu 2a: Auf dem Anwesen bestand seit altersher eine Schmiede mit Gastwirtschaft, daher der alte Hausname „Schmiedwirt“. Der Betrieb wurde jedoch schon vor 1900 aufgegeben. Quelle : Gemeindearchiv
- Zu 3: Gemeindearchiv
- Zu 4: Ausschnitt aus einer Luftaufnahme u. AK / Gemeindearchiv u. Privat
- Zu 5: Foto im Gemeindearchiv mit dem Hinweis auf die 40iger Jahre
- Zu 6: Privatbesitz Fam. Hans Wagner
- Zu 7: mdl. Auskunft verschiedener Personen

Ob in den ersten Betriebsjahren die Abfüllung der Bierflaschen noch vor Ort aus Fässern erfolgte, oder die Brauereien bereits abgefüllte Flaschen anlieferen, ist nicht überliefert.

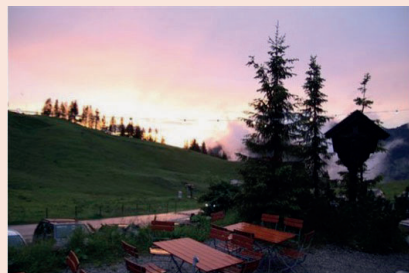
Ch. Rausch

## **Herzliche Einladung zur Bergmesse**

am Sonntag, den **18.09.2022**, um 11.00 Uhr  
auf der **Speckalm** am oberen Sudelfeld  
(Oberes Sudelfeld 2, 83735 Bayrischzell, Tel. 08023 1442)

Die Bergmesse findet nur bei  
schönem Wetter statt.

Rückfragen bei Erika Hauser  
Tel. 08093 4982.





## **Stellenangebot Kirchendienst**

Die Kirchenstiftung St. Andreas Oberpframmern sucht **zum nächstmöglichen Termin einen**

### **Mitarbeiter für den Kirchendienst (m/w/d)**

für ca. **26 Stunden / Monat.**

#### **Ihre Aufgabenschwerpunkte:**

- Täglicher Öffnungs- und Schließdienst der Pfarrkirche St. Andreas.
- Tägliche Kontrolle bzw. Reinigung der Zugänge und Wege zur Kirche und zum kirchlichen Friedhof sowie Pflege des kirchlichen Friedhofs.
- Täglicher Winterdienst (Räumen und Streuen) der Zugänge und Wege zur Kirche und zum kirchlichen Friedhof und der Wege auf dem kirchlichen Friedhof.

#### **Ihr Anforderungsprofil:**

- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Termintreue
- Eigenverantwortung und Initiative
- Handwerkliches Geschick
- Identifikation mit den christlichen Werten

Die Vergütung erfolgt auf Basis der vereinbarten Stunden zum gültigen Mindestlohn.

**Das Team der Kirchenstiftung St. Andreas freut sich auf Sie.**

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an die Kirchenstiftung St. Andreas Oberpframmern, Pfarrbüro, z.Hd. Frau Katja Obermeier, Siegertsbrunner Straße 2A, 85667 Oberpframmern, E-Mail: [St-Andreas.Oberpframmern@ebmuc.de](mailto:St-Andreas.Oberpframmern@ebmuc.de)



## **Komm doch zu uns!**

**Der BRK Kreisverband Ebersberg sucht  
ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt für sein  
Kinderhaus und seine Krippe in Oberframmern**

**Erzieher (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit  
Kinderpfleger (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit  
pädagogische Assistenzkräfte (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit**

- **Sie haben eine Ausbildung als Sozialpädagoge/in, Erzieher/in, Kinderpfleger/in oder anerkannte Fachkraft für Kindertagesstätten?**
- **Sie haben päd. Vorkenntnisse und Interesse mit Kindern zu arbeiten?**
- **Sie engagieren sich vielleicht schon ehrenamtlich in Kinder- und Jugendgruppen und haben Lust auf mehr?**
- **Sie sind motiviert und zuverlässig?**
- **Sie sind auf der Suche nach sehr guter Teamarbeit?**



## Dann sind Sie bei uns genau richtig!

- Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung, Jahressonderzahlungen und betriebliche Altersvorsorge!
- Bei uns erwarten Sie professionelle, engagierte Teams, die sich auf Verstärkung freuen!
- Unsere pädagogische Fachberatung unterstützt Sie bei Fragen, Problemen und bei fachlichen Themen!

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an die Sachgebietsleitung Kindertagesstätten des Bayerischen Roten Kreuzes, Kreisverband Ebersberg, Zur Gass 5, 85560 Ebersberg oder rufen Sie uns einfach an unter der **Tel. Nr.: 08092/2095-22**.

Wir suchen ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Schreiner/Schreinerhelfer (m/w)**

in Voll- oder Teilzeit

Aufgabengebiet: Bau und Möbelbau

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Schreinerei Thomas Riedhofer

Münchener Str. 6

85667 Oberpframmern

Telefon: 08093 2387

Mobil: 0176 24371266

E-Mail: [mail@schreinerei-riedhofer.de](mailto:mail@schreinerei-riedhofer.de)



## Bekanntmachung

Stellenausschreibung

Beim **Markt Glonn**

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r

### **Klimaschutzmanager (m/w/d)**

in Vollzeit mit 39 Wochenstunden zu besetzen. Der Einsatzbereich umfasst die drei Kommunen Markt Glonn, Egmatting und Oberpfarrmurn.

#### **Die Tätigkeitsschwerpunkte:**

- Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes
- Begleitung der Umsetzung von kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen des Klimaschutzkonzeptes mit dem Ziel der Energieeinsparung und der Verminderung von Treibhausgasemissionen
- Verantwortlich für die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen der Gemeinden
- Initiierung, Koordinierung und Begleitung von Projekten und Maßnahmen zum Ausbau erneuerbarer Energien
- Überwachung und laufende Aktualisierung der Klimabilanz der Gemeinde(n)
- Erstellung von Klimaschutzberichten und Berichterstattung in den Gremien
- Kooperation mit dem Landkreis, anderen Kommunen und einschlägigen Organisationen wie der Energieagentur, mit Energieversorgern, dem Handwerk, Unternehmen und Vereinen sowie mit unterstützenden Arbeitskreisen
- Akquise von Fördermitteln
- Ansprechpartner für die Bürgerschaft

#### **Unsere Anforderungen:**

- Abgeschlossenes Studium (Bachelor) im Bereich Naturwissenschaften oder Umwelt-Ingenieurwissenschaften mit den entsprechenden Schwerpunkten Klimaschutz/Energie/Ressourcenmanagement oder vergleichbare Qualifikation
- Ausgeprägte Organisationsfähigkeit, Eigeninitiative sowie hohe Belastbarkeit und großes Engagement
- Sicheres Auftreten, Überzeugungskraft, ausgeprägte Teamfähigkeit und gute Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit nach innen und außen
- Sicherer Umgang mit einschlägigen EDV-Anwendungen
- Idealerweise Erfahrungen mit der Arbeitsweise einer öffentlichen Verwaltung
- Idealerweise einige Jahre Berufserfahrung in einem ähnlichen Tätigkeitsfeld

#### **Das bieten wir Ihnen:**

- Eine interessante, verantwortungsvolle, weitestgehend selbständige und zukunftsorientierte Tätigkeit in einem engagierten Umfeld
- Modern ausgestatteter Arbeitsplatz
- Tarifgerechte Entlohnung nach dem TVöD mit „voller Großraumzulage München“
- Berufliche Weiterentwicklung durch Teilnahme an Fortbildungsangeboten
- Persönliche Sicherheit durch einen verlässlichen Arbeitgeber

Interessenten können sich ab sofort bis spätestens 17. Juli 2022 unter Vorlage der Zeugnisse, eines Lichtbildes und eines Lebenslaufes bewerben beim

Markt Glonn

z.Hd. 1. Bgm. Josef Oswald

Marktplatz 1, 85625 Glonn

Mail: josef.oswald@glonn.de

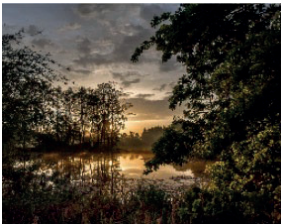
## Fotowettbewerb 2022

# „Mein Lieblingsplatz“

## in Oberpframmern

**Liebe Pframminger Hobby-Fotografen\*innen,**

im letzten Gemeindeblatt (Märzausgabe) haben wir zu einem Fotowettbewerb aufgerufen. Dabei suchen wir Euren „**Lieblingsplatz in Oberpframmern**“. Egal ob rund um unseren schönen Ort oder auch nur im eigenen Garten. Wir freuen uns über viele schöne Fotos.



Alle Teilnahmebedingungen können auf unserer Homepage der Gemeinde Oberpframmern <https://www.oberpframmern.de/aktuelle-meldungen> oder dem letzten Gemeindeblatt eingesehen werden.

Die besten 10 Fotos werden von einer unabhängigen Jury ausgewählt. Die Fotografen\*innen dazu werden im Rahmen des Adventsmarktes geehrt und mit Sachpreisen ausgezeichnet. Alle eingereichten Fotos werden im Rathaus (Eingangsbereich) und während des Adventsmarktes (in der MZH) ausgestellt.

**Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.**

Gemeinde Oberpframmern

## **Bäuerinnen und Bauern bitten um Rücksichtnahme auf Feld und Flur**

Jogger, Fahrradfahrer und Spaziergänger nutzen gerne Wege und Flächen, die in erster Linie landwirtschaftlichen Zwecken dienen. Viele Bürger\*innen nutzen die Naherholungsgebiete unserer Rodungsinsel mehr denn je. Im Frühjahr, Sommer und Herbst sind aufgrund von Feldarbeiten die Landwirte ebenfalls verstärkt auf ihren Äckern und Wiesen unterwegs. Die örtlichen Bäuerinnen und Bauern bitten alle Beteiligten um gegenseitige Rücksichtnahme und ein tolerantes Miteinander. Die Beachtung einfacher Verhaltensregeln kann das Miteinander auf Feld und Flur erleichtern.



Grundsätzlich dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzungszeit, das ist die Zeit zwischen Saat und Ernte nicht betreten werden. Dabei macht es keinen Unterschied, ob die Flächen eingezäunt sind oder nicht. Bepflanzte Getreideflächen sehen im frühen Wachstum wie grüne Wiesen aus: Das Betreten dieser Flächen kann jedoch ernste Schäden an den jungen Pflanzen und somit geringere Erträge zur Folge haben. Auch Grünland ist nicht nur einfach eine Wiese - hier wächst Grünfutter, unter anderem für Milchkühe. Gut zu wissen: Auch im Winter sind auf vielen Feldern Zwischenfrüchte angebaut als sogenanntes „Greening“, das sind ökologische Vorrangflächen, deren Pflanzenbewuchs zur Bodenverbesserung und zum Bodenschutz beiträgt.





Das Betretungsverbot der Wiesen und Felder gilt auch für Hunde. Hunde buddeln auf den Feldern gerne Löcher und können dadurch Schäden an Pflanzenbeständen und landwirtschaftlichen Maschinen verursachen. Auch liegengebliebene Stücke und anderes Hundespielzeug können die Ursache für teure Schäden an Maschinen sein. Erfreulicherweise ist es für die meisten Hundehalter inzwischen selbstverständlich geworden, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere aufzusammeln und in den von der Gemeinde aufgestellten Sammelbehältern oder in der eigenen Restmülltonne zu entsorgen. Hundekot kann das Erntegut und somit die Nahrungs- und Futtermittel verunreinigen und damit eine Infektionsquelle für zahlreiche Krankheiten sein.

Diese Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.ima-agrar.de](http://www.ima-agrar.de).

---

## **Luftrettung für Rehkitze mittels Drohne und Wärmebildkamera**

Die Rettung der Rehkitze und anderer Kleintiere bei Mäharbeiten ist nicht nur den Jagdgenossen, sondern auch den regionalen Landwirten ein wichtiges Anliegen. Jedes Jahr sterben viele Tiere, die sich vor den Erntemaschinen in Wiesen und Feldern verstecken. Eine Wärmebildkamera an einer Drohne ermöglicht zuverlässig, diese aufzuspüren und in Sicherheit zu bringen. Die Anschaffung einer solchen Drohne mit spezieller „Kitzrettungssoftware“ im letzten Jahr durch die Jagdgenossenschaft kam nun im Frühjahr 2022 wieder zum Einsatz und hat so dafür gesorgt, dass viele kleine Rehkitze am Leben geblieben sind.

Ein großer Dank gilt hier all den Ehrenamtlichen, die während der Erntezeit die gemeldeten Felder abfliegen und aufgespürte Rehkitze mit einem Korb fachgerecht vor dem Traktor schützen.



## Senioren-Treffen finden wieder statt!

Endlich ist es so weit!



Nach über zwei Jahren Pause hat am Donnerstag, den 19. Mai 22, wieder das erste Treffen unserer Senioren bei Kaffee und Kuchen stattgefunden.

Ab nun allerdings nicht mehr im Stüberl der Mehrzweckhalle, sondern im **Pfarrheim**, in der St.-Georg-Straße, was bei allen Besuchern sehr gut ankam.

Die weiteren Treffen finden wieder im alten Rhythmus – letzter Donnerstag im Monat – statt (soweit es die Corona-Pandemie zulässt).

### Hier die Termine:

Donnerstag, 28. Juli 22	Donnerstag, 25. August 22
Donnerstag, 29. September 22	Donnerstag, 27. Oktober 22

Es freut sich das gesamte Team, euch alle wieder zu sehen.

*Christine      Sílvia      Hilde      Karin*  
*Brigitte      María      Christine*

## Schach in Oberpframmern

Schachspieler\*innen und Schachinteressierte aus Oberpframmern treffen sich seit längerem zu diesem schönen Brettspiel.



Hier ist jeder herzlich willkommen, ob Einsteiger\*innen oder Fortgeschrittene, Jugendliche oder Erwachsene, ob Schach lernen, vertiefen oder einfach eine Partie Schach spielen.

Es sind viele Gründe beim Schachtreffen mitzumachen:

- \* Fördern von logischem Denken, Konzentration, Kreativität, Geduld
- \* Freizeitbeschäftigung überall (am Strand, auf Reisen, im Café, Garten, Schwimmbad...)
- \* Miteinander aktiv sein - ob jung oder alt
- \* Schulung und Betreuung zur Steigerung der Spielstärke

Unter Berücksichtigung der Pandemievorgaben gibt es Treffen:  
Mittwochs 18:00 - 20:00 Uhr in Gaststätte ANSTOSS  
(bei Bedarf im Stüberl der MZH).

Anmeldung bitte bei Volker Petersen  
Email: [v.petersen@web.de](mailto:v.petersen@web.de)  
Tel.: 08093 9041056 (ggf. auf AB)



# LADEN MIT

(für ukrainische Gäste und Gastgeber)

Bahnhofstr. 36 • 85635 Siegersbrunn



## ÖFFNUNGSZEITEN:

**Freitags: (bis 03.06.2022)**

**16 Uhr bis 17 Uhr:**

Siegersbrunner Tisch für Ukrainische Gäste

**17 Uhr bis 19 Uhr (Laden mit Herz geöffnet)**

**Freitags: (ab 10.06.2022)**

**16 Uhr bis 18 Uhr (Laden mit Herz geöffnet)**

**Montag bis Donnerstag:**

**Laden mit Herz - Termine nach Vereinbarung!**

Terminanfrage für die kommende Woche - bis Freitag der aktuellen Woche!

Nur für die unten genannten Ansprechpartner!



Scanne diesen QR-Code,  
um der privaten Gruppe,  
beizutreten.  
Zur Terminvergabe von Mo-Do.

**Ansprechpartner für:**

**Gastgeber, Paten, Dolmetscher, Helfer und Spender**

Michaela Guggenberger & MiGu-Helferkreis mit 

# Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes



Das Bayer. Rote Kreuz kommt auch im Jahr 2022 wieder in die Gemeinde Oberpfraammern, um Blutspenden zu sammeln.

Am **Freitag, den 22.07.2022, von 15.00 - 20.00 Uhr** können Sie wieder in der **Mehrzweckhalle Oberpfraammern** zum Blutspenden kommen.

Weiterer Termin für dieses Jahr ist voraussichtlich der 11.11.22.

Weitere Infos zur Blutspende können auf der Homepage des BRK eingesehen werden - [www.kvebersberg.brk.de](http://www.kvebersberg.brk.de)



## Arztpraxis Oberpfraammern

Dr. med. M. Brundobler  
Facharzt für Allgemeinmedizin

Siegertsbrunner Straße 13  
85667 Oberpfraammern  
Telefon 08093 – 41 42



EKG, Ultraschall, Lungenfunktion, Belastungs-EKG, Check-up ab 35, Krebsvorsorge ab 45, Hautkrebscreening, psychosomat. Grundversorgung, Jugendarbeitsschutzuntersuchung, Gesundheitsbelehrung § 43 InfSchG, Betreuung in Alten- u. Pflegeheim, Hausbesuche

Mo., Di., Do., Fr. 8.30–12.00 Uhr | Mo., Do. 16.00–18.00 Uhr  
Di. 17.00–19.00 Uhr | Mi. n. Vereinbarung.

**Die Praxis ist in den Sommerferien vom 16.08.2022 bis 02.09.2022 geschlossen und ab Mo. 05. September 2022 wieder geöffnet**



## Veranstaltungskalender für die Zeit vom Juli bis Dezember 2022

Veranstaltungen von Vereinen und Organisationen können aufgrund der Corona-Lage nur mit Einhaltung der gültigen Corona-Regeln geplant werden.

Die untenstehenden Veranstaltungen finden daher unter Vorbehalt statt.

Juli 2022		
So.	10.7.22	FöV - Kinderfest auf der Streuobstwiese beim Kinderspielplatz mit Hüpfburg ab 14.30 Uhr
Fr.	22.07.22	BRK - Blutspendetag in der MZH von 15.00 – 20.00 Uhr
Do.	28.07.22	Seniorentreff im Pfarrheim ab 13.30 Uhr
Sa.	30.07.22	FöV – Start Ferienprogramm „Dorfrallye“ ab 9.00 Uhr
August 2022		
So.	07.08.22	FFW – Gartenfest am Feuerwehrhaus ab 10.00 Uhr
Mo.	15.08.22	OBV – Altburschentag MZH ab 10.00 Uhr
Fr.	19.08.22	FFW – Jahreshauptversammlung (näheres noch nicht bekannt)
Do.	25.08.22	Seniorentreff im Pfarrheim ab 13.30 Uhr
September 2022		
Fr.	09.09.22	SG – Anfangspreisschießen im Schützenheim ab 19.00 Uhr
Sa.	10.09.22	FöV – Abschlussfest Ferienprogramm MZH ab 11.00 Uhr
Sa.	10.09.22	OBV – Ramadama - TP Sportheim 9.00 Uhr
Mi.	14.09.22	Vereinskartellsitzung im Sportheim um 19.30 Uhr
Sa.	17.09.22	OBV – Ramadama (Ausweichtermin) um 9.00 Uhr
So.	18.09.22	PG – Bergmesse



Do.	29.09.22	Seniorentreff im Pfarrheim ab 13.30 Uhr
<b>Oktober 2022</b>		
Mo.	03.10.22	FöV – Familienkonzert „Schlawindl“– Bayern Rock f. Kinder MZH um 15.00 Uhr (Einlass ab 14.00 Uhr)
Fr.	07.10.22	BTO – Herbstbasar – Abgabe - MZH um 15.00 Uhr
Sa.	08.10.22	BTO – Herbstbasar – Verkauf MZH von 9.00 – 11.00 Uhr
Do.	27.10.22	Seniorentreff im Pfarrheim ab 13.30 Uhr
<b>November 2022</b>		
Fr.	11.11.22	BRK – Blutspendetag in der MZH von 15.00 – 20.00 Uhr
Sa.	12.11.22	S.u.K. - Kriegerjahrtag
Fr.	18.11.22	FöV – Bastelstube Mittagsbetreuung
Do.	24.11.22	SG – Weihnachtspreisschießen im Schützenheim um 19.00 Uhr
Fr.	25.11.22	SG – Weihnachtspreisschießen im Schützenheim um 19.00 Uhr
Sa.	26.11.22	HKV – Adventsmarkt MZH ab 14.00 Uhr
<b>Dezember 2022</b>		
Fr.	02.12.22	SG – Weihnachtsfeier, Gaststätte Anstoß um 19.00 Uhr
Sa.	03.12.22	FöV – Adventsbetreuung Mittagsbetreuung 9.30 – 14.00 Uhr

SG = Schützengesellschaft Bussard Oberpframmern

S.u.K.= Soldaten- und Kriegerkameradschaft

OBV= Burschenverein Oberpframmern

TSV= Turn- und Sportverein Oberpframmern

GBV= Gartenbauverein Oberpframmern

HKV= Heimat und Kulturverein Oberpframmern

BTO= Basar Team Oberpframmern

FöV= Förderverein Pframminger Kinder

PG= Pfarrgemeinde Oberpframmern

